

**BLICKPUNKT
DROSENDORF-ZISSERSDORF**



Foto © Franz Krestan

**Einen schönen Frühlingsbeginn und ein
frohes Osterfest wünscht die
Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf**



Gasthof „Zum goldenen Lamm“

THEMENABENDE 2020

von April bis Juni - immer mittwochs ab 18 Uhr

Backhendl

1. April
29. April
27. Mai



Italienischer Abend

8. April
6. Mai
3. Juni



*** Grillabend am 24. Juni ***

Fisch

22. April
20. Mai
17. Juni



Spareribs

15. April
13. Mai
10. Juni



*** Jeden Donnerstag im Juli & August Cocktailabend ab 20 Uhr ***

Dominik Bednar & Team freuen sich auf Ihr Kommen!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Weil das Wetter so schön war, haben wir bereits Mitte März mit dem Straßenkehren angefangen. Hoffentlich muss nicht noch einmal gestreut werden. Der milde und leider auch trockene Winter hat es nicht geschafft, genug Bodenfeuchte, die wir so dringend bräuchten, zu schaffen. Die Auswirkungen auf unseren Wald werden wir sehen.

Die Gemeinderatswahl ist vorbei und es hat sich nichts am Mandatsstand verändert. Es gibt 14 ÖVP-Mandate, 3 FL-Mandate, 1 SPÖ-Mandat und 1 FPÖ-Mandat. Neue Mitglieder im Gemeinderat sind: ÖVP: DI Klaus Prkna, Christian Blazek, Paul Nachtnebel und Ludwig Schneider, SPÖ: Irina Thaler, FL: Marlene Briebauer.

Ab jetzt gibt es zwei neue Ausschüsse - "Wirtschaft und Stadtentwicklung" und "Kultur- und kulturelle Entwicklung". Bei der konstituierenden Sitzung wurden alle Themenbereiche aufgeteilt und jeder Gemeinderat hat nun seinen eigenen Verantwortungsbereich.

Das Wichtigste und unser Leben sehr beeinflussende Thema ist aber zurzeit die Corona-Pandemie. Seitens der Stadtgemeinde wurde ein Krisenstab, bestehend aus Arzt, Apotheker, Nahversorger, Feuerwehr und Gemeindevertreter, gegründet. Die Koordination über diverse Hilfsdienste etc. läuft über das Gemeindeamt. Es haben sich schon etliche freiwillige HelferInnen gemeldet, die helfen wollen, die Grundversorgung der speziellen Risikogruppen in unserem Gemeindegebiet zu sichern. (siehe Aussendung vom 16.3.2020).

Kindergarten und Schule haben Notbetrieb, d.h. es ist immer eine Betreuung möglich, wenn es aber möglich ist, sollen die Kinder zu Hause bleiben. Auch die Nachmittagsbetreuung steht im Notfall zur Verfügung.

Sämtliche Vorträge, Feste und sonstige Versammlungen sind zurzeit abgesagt. Wir werden sehen, wann sich das Leben wieder normalisieren wird. Bis dahin bitte ich alle, die Vorschriften der Bundesregierung einzuhalten und das Beste daraus zu machen.

Die gemeinsame Baumpflanzaktion am 21.3.2020 findet deshalb natürlich auch nicht statt. Wer sein Bäumchen nicht daheim oder im eigenen Wald einpflanzen kann, soll sich bei mir melden (0664-3585670) oder das Bäumchen zum Rathaus bringen. Diese Bäumchen werden in Maria Schnee auf dem dafür vorgesehenen Platz gepflanzt.

Ich wünsche allen eine gute Zeit und dass sich das Leben bald wieder normalisiert.

Bleiben sie gesund!

Ihr Bürgermeister





Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf!

Die Gemeinderatswahl liegt nun hinter uns. Ein großes Dankeschön an alle Kandidatinnen und Kandidaten sowie an die Wahlkommissionen, die hervorragende Arbeit geleistet haben.

Ich bedanke mich sehr herzlich für Ihr großes Vertrauen, das sie mir mit sehr vielen Wählerstimmen geschenkt haben! Es ist meine ehrliche Absicht, diesen hohen Vertrauensvorschluss für die nächsten fünf Jahre wiederum mit intensiver und bestmöglicher Arbeit für alle Menschen unserer Gemeinde zu rechtfertigen. Für unsere Stadtgemeinde als Vizebürgermeisterin arbeiten zu dürfen ist eine sehr verantwortungsvolle, aber auch wunderschöne Aufgabe! Ich gratuliere auch unserem Bürgermeister Josef Spiegl zur Wiederwahl, sowie allen Stadträten und Gemeinderätinnen und -räten, die auch maßgeblich Anteil an diesem Wahlerfolg haben! Denn: der Einzelne ist immer nur so gut wie das Team, das ihn unterstützt. Dafür meinen ausdrücklichen Dank!

Herzlich Dank möchte ich auf diesem Wege nochmals allen sagen, die mich so tatkräftig in den letzten Jahren unterstützt haben, wie meine Familie, meine Freunde und mein plötzlich verstorbener Lebenspartner Hannes, der mich im Hintergrund sehr gestärkt hat!

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern, mit den Stadtrats- und Gemeinderatsmitgliedern sowie unserer Verwaltung und allen Einrichtungen für Drosendorf-Zissersdorf gute Politik zu gestalten. Wegweisende Ideen und die Umsetzung zukunftssichernder Projekte werden von uns erwartet. Dieses ist nur in gemeinsamer Anstrengung zu realisieren. Als Vizebürgermeisterin stehe ich hinter Bgm. Josef Spiegl an der Spitze unserer liebenswerten Stadt, aber bewirken können wir nur gemeinsam etwas. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir im Stadt- und Gemeinderat in den kommenden fünf Jahren fair und sachlich um gute Lösungen ringen und oft zu einvernehmlichen Beschlüssen gelangen werden. Ich kann Ihnen versichern, dass ich mich mit aller Kraft für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen werde.

Mein Ressort: Familie – Generationen – Soziales – Bildung beinhaltet folgendes:

Essen auf Rädern, Hilfswerk, Volkshochschule, Museum, Bücherei, Senioren, Bildungsbeauftragte, Ausschuss NÖ Mittelschule, Disziplinarkommission, Öffentlichkeitsarbeit, Polizeibeauftragte, Leaderregion Waldviertler Wohlviertel und Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung

Abschließend ist es mir ein großes Anliegen, während der bevorstehenden fünf Jahre im Gemeinderat ein gutes Miteinander aller Fraktionen aufzubauen und aufrecht zu halten.

Ich wünsche uns weiterhin gutes Gelingen und bedanke mich nochmals für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre
Vizebürgermeisterin

Hilde Juricka

Lesung der Literarischen Gesellschaft → Litges St. Pölten

Die Literatinnen und Literaten lesen aus ihrem Wochenwerk am 6. August um 17:00 Uhr im Schlosshof Drosendorf

Zuhörer sind herzlich willkommen!

Aus dem Standesamt

Geboren wurde:

Emil Döberl, Drosendorf Stadt

Matheo Elia Theurer, Heinrichsreith

Johannes Michael Linsbauer, Wolfsbach

am 14.11.2019

am 23.12.2019

am 08.01.2020



Wir gratulieren!

Gestorben ist:

Gerhard Schrenk, Drosendorf Stadt

Anna Pind, Zissersdorf

am 15.11.2019

am 02.03.2020



Ehre Ihrem Andenken!

Ärztlicher Nachtdienst NEF Raabs - 141/144 täglich von 19 bis 7 Uhr

- 1.) Bei lebensbedrohenden Erkrankungen bzw. Unfällen: **RETTUNGSNOTRUF 144**
- 2.) Wenn Sie eine Visite benötigen: **ÄRZTENACHTDIENST 141** (Das Kind hat Ohrenschmerzen, der Papa Kreuzschmerzen und kann sich nicht bewegen, die Oma hat Bauchschmerzen.) Bestehen Sie auf einen Krankenbesuch! Gerade in letzter Zeit ist es vorgekommen, dass nur gute Tipps vom Callcenterarzt erteilt wurden, ohne dass der diensthabende Notarzt informiert wurde. Wenn Sie 141 wählen, meldet sich vorerst ein Callcenterarzt. Der sollte dann die Visite an NEF Raabs weiterleiten! Bestehen Sie einfach drauf!

Am NEF-Stützpunkt RAABS ist von 19:00 bis 07:00 Uhr immer ein Notarzt für Sie einsatzbereit!

Eine Gemeindebürgerin wurde leider in der Dezemberausgabe vom „Blick“ übersehen, wir wollen jetzt dazu aber besonders gratulieren!

Zum 89. Geburtstag

Frau Eleonore Richter aus Drosendorf

am 01.05.2020

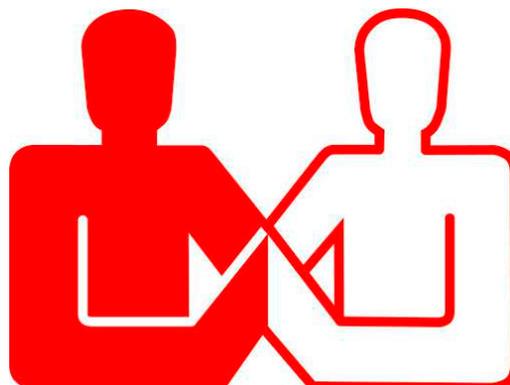


BLUTSPENDEN

**NöMS / Kindergarten
Drosendorf-Zissersdorf
Hornerstraße 24**

02.05.2020

13:30 Uhr bis 17:30 Uhr



Information Gemeinderat

Bei der Gemeinderatssitzung am 10. Dezember 2019 wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- **Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls** vom 26. September 2019
Die Sitzungsprotokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden bis auf 4 Einsprüche einstimmig genehmigt.
- **Bericht des Prüfungsausschusses**
Die Prüfungsausschussberichte der Gebarungsprüfungen vom 29. Oktober 2019 und vom 12. November 2019 wurden zur Kenntnis genommen.
- **Nachtragsvoranschlag 2019**
Der Nachtragsvoranschlag 2019 wurde einstimmig genehmigt.
- **Beschluss des Haushaltsvoranschlages 2020, mittelfristigen Finanzplan für die Haushaltsjahre 2021 bis 2024 und des Dienstpostenplans**
Der Haushaltsvoranschlag für 2020 wurde mehrstimmig genehmigt.
Der mittelfristige Finanzplan der Haushaltsjahre 2021 bis 2024 wurde einstimmig genehmigt.
Der Dienstpostenplan wurde mehrstimmig genehmigt.
- **Bewertung Gemeindevermögen**
Das Gemeindevermögen musste für die VRV 2015 bewertet werden. Die Gebäude wurden durch ein Neuwertgutachten der Niederösterreichischen Versicherung bewertet und in das System eingepflegt. Die Bewertung durch Mathias Häckel und Stefanie Reiss wurde einstimmig beschlossen.
- **Subventionen**
An Vereinsförderungen werden heuer € 5.230 ausbezahlt.
- **Servitutsvertrag zur Verlegung einer Stromleitung für Harald Beer**
Herr Harald Beer benötigt zur Stromversorgung in seiner neuen Lagerhalle eine erforderliche Stromleitung durch den öffentlichen Weg. Der Servitutsvertrag wurde mehrstimmig beschlossen.
- **GVH Horn – IT-Kommunal Online Formularservice für Gemeinde**
Der GVH Horn bietet mit dem IT-Kommunal ein „Online-Formularangebot für NÖ Gemeinden“ an. Es werden verschiedene Online Formulare für den Bürger bereitstehen. Dieser Antrag wurde einstimmig beschlossen.
- **KG Pingendorf, Widmung und Entwidmung aus/ins öffentliche Gut laut GZ50831**
Verordnung zur Entwidmung und Widmung ins öffentliche Gut der Stadtgemeinde, Landstraße L 1179 von km 1,26 bis 1,70 in der KG Pingendorf laut Vermessungsurkunde der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, GZ 50831, v. 08.10.2019 wurde einstimmig beschlossen.



- **KG Zissersdorf, Widmung und Entwidmung aus/ins öffentliche Gut laut GZ 52293**
Teilungsplan B 30 Thayatal Straße, Baulos: „OD Zissersdorf II“ laut Vermessungsurkunde der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, Reg. Horn mit der GT 52293 vom 24.09.2019 sollen Teile aus dem öffentlichen Gemeindegut entlassen werden. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

- **Vermietung Bürofläche Dundler Haus**
Die Firma RMCS (Thomas Lettner) hat am 21.10.2019 angesucht, die Räumlichkeiten/Büro im Dundler Haus zu mieten, da die Internetverbindung beim jetzigen Standort in Wolfsbach nicht mehr gegeben ist. Der Antrag wurde mehrstimmig beschlossen.

- **Grundankauf (Spielplatz) Heinrichsreith**
Frau Schopf möchte das Grundstück Nr. 42/1 in der KG Heinrichsreith an die Stadtgemeinde verkaufen. Auf diesem Grundstück befindet sich der Spielplatz von Heinrichsreith. StR Helmut Theuer stellt den Antrag, dieses Grundstück zu kaufen. 2/3 des Kaufpreises übernimmt die Stadtgemeinde und 1/3 die Dorfgemeinschaft Heinrichsreith. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

- **Ankauf Rasenmätraktor**
Der Rasenmätraktor der Stadtgemeinde ist nun fast zehn Jahre alt und es fallen immer wieder hohe Reparaturkosten an. Es liegt ein Angebot der Firma Spiegl ungeöffnet vor. Das Raiffeisen Lagerhaus Horn-Hollabrunn hat nach dreimaligem Erinnern noch kein Angebot vorgelegt. Der Grundsatzbeschluss über den Kauf eines Rasenmätraktors über das günstigste Angebot wurde einstimmig beschlossen.

- **Teilverpachtung als Holzlagerplatz in der KG Wollmersdorf**
Herr Manfred Fichtner hat um eine Teilverpachtung des Grundstückes Nr. 31, in der KG Wollmersdorf für die Dorfbewohner von Wollmersdorf angesucht. Es sollen ca. 900 m² als Holzlagerplätze (NUR Holzlagerung) gepachtet werden. Der Antrag wurde mehrstimmig beschlossen.

- **Erhaltung und Pflege der Wege, Gräben und Auffangbecken Wolfsbach**
Um in der KG Wolfsbach die Kommassierung abzuschließen, soll die Stadtgemeinde die Erhaltung und Pflege der Wege, Gräben und Auffangbecken übernehmen und beschließen. Die Arbeiten am Auffangbecken übernimmt die Erhaltungsgemeinschaft Wolfsbach samt der Entsorgung des anfallenden Erdmaterials. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Voranschlag 2020

Der Voranschlag liegt nach Erstellung zwei Wochen zur Einsicht im Gemeindeamt auf. Dies wird an der Amtstafel kundgemacht.

Den beschlossenen Voranschlag 2020 finden Sie auf der Gemeinewebsite unter folgendem Link:

<https://www.drosendorf.at/wp-content/uploads/2020/03/Voranschlag-2020.pdf>



WOHNEN in DROSENDORF

Freie Wohnungen

Hechtgasse 11 bzw. 13 | 2095 Drosendorf

62 m² - 75 m² Wohnnutzfläche

Vergabe in Miete

Eigenmittel € 2.180,-

PKW-Abstellplatz

eigenes Kellerabteil

Gemeinschaftsgarten

Förderung vom Land NÖ

HWB_{PK}: ca. 75 kWh/m²a

SOFORT VERFÜGBAR

**MIETE
ab € 369,-**

Freie Ordination/Büro

Hauptplatz 7 | 2095 Drosendorf

42 m² Nutzfläche

Vergabe in Miete mit Kaufoption

2 Zimmer

HWB_{PK}: ca. 183 kWh/m²a

SOFORT VERFÜGBAR

Gleich
Wohlfühl-Zuhause
sichern und
Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at

Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at

Ergebnis Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020

GR-Wahl 2015	ÖVP 2020		Stim. + od. zu 15	2015	2010	FL 2020		Stim. + od. zu 15	2015	2010	SPÖ 2020		Stim. + od. zu 15	2015	2010	FPÖ 2020		Stim. + od. zu 15	2015	2010
DR-Stadt	302	61,4%	16	286	348	123	25,0%	4	119	114	38	7,7%	-17	55	69	29	5,9%	-12	41	38
DR-Altstadt	62	68,9%	-14	76	105	16	17,8%	6	10	8	6	6,7%	-5	11	12	6	6,7%	1	5	6
Elsern	54	98,2%	-6	60	60	0	0,0%	-3	3	3	1	1,8%	0	1	0	0	0,0%	-1	1	0
Heinrichsreith	42	80,8%	-18	60	77	5	9,6%	5	0	0	3	5,8%	-5	8	3	2	3,8%	-1	3	6
Thürna	49	74,2%	4	45	49	15	22,7%	1	14	18	0	0,0%	-4	4	8	2	3,0%	-3	5	2
Wolfsbach	66	76,7%	3	63	74	4	4,7%	-2	6	3	6	7,0%	5	1	5	10	11,6%	3	7	12
Zissersdorf	223	86,8%	-11	234	248	15	5,8%	-2	17	23	8	3,1%	-2	10	18	11	4,3%	-11	22	28
Summe	798		-26	824	961	178		9	169	169	62		-28	90	115	60		-24	84	92
Prozent	72,7%			70,6%		16,2%			14,5%		5,6%			7,7%		5,5%			7,2%	
Veränderung	2,1%					1,7%					-2,1%					-1,7%				

Wahlbeteiligung Gemeinderatswahl 2020

Sprengel		Wahlberechtigt 2020			abgegebene Stimmen	Wahlbeteiligung in %
		männlich	weiblich	Summe		
1	Drosendorf-Stadt	350	407	757	512	67,64
2	Drosendorf- Altstadt	56	62	118	93	78,81
3	Elsern	37	42	79	56	70,89
4	Heinrichsreith	37	35	72	53	73,61
5	Thürna	37	48	85	67	78,82
6	Wolfsbach	58	52	110	90	81,82
7	Zissersdorf	188	197	385	258	67,01
	Gesamtsumme	763	843	1606	1129	70,30

GR - Mandate			
ÖVP	FL	SPÖ	FPÖ
14	3	1	1

Medieninhaber, Verleger und Hersteller: Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf.
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Spiegl und Vizebgm. Hildegard Juricka
 Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortung des Verfassers.
 Das Gemeindenachrichtenblatt wird in unregelmäßigen Abständen herausgegeben und
 ist für jeden Haushalt der Stadtgemeinde kostenlos.
 Weitere Exemplare liegen im Gemeindeamt zur freien Entnahme auf.
 Grundsätzliche Ausrichtung: Information der Bürgerinnen und Bürger der
 Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf.

Redaktionsschluss für nächsten Blick: 8. Juni 2020

Konstituierende Gemeinderatssitzung 3. März 2020

Am 03. März fand im Sitzungssaal die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister hat der Altersvorsitzende GR Siegfried Maier alle Gemeinderäte angelobt und danach fand die Wahl des Bürgermeisters statt. Dabei wurde der bisherige Bürgermeister Josef Spiegl (ÖVP) in seinem Amt bestätigt. Im Anschluss fanden unter Vorsitz des wiedergewählten Bürgermeisters die weiteren Wahlen statt. Gemäß § 101 der NÖ Gemeindeordnung fand im Anschluss die Wahl über die Anzahl und Personen der Stadträte statt. Es wurden zu Stadträten/In Hildegard Juricka, Friedrich Stark, Helmut Theurer, Alois Michael Weber, Walter Gutmann (alle ÖVP) und Ing. Leopold Meiringer (Frische Liste) gewählt. Von den Stadträten wurde Frau Hildegard Juricka wieder zur Vizebürgermeisterin gewählt.



(Foto: NÖN) StR. Friedrich Stark, StR. Alois Michael Weber, BGM Josef Spiegl, StR. Walter Gutmann, StR. Ing. Leopold Meiringer, StR. Helmut Theurer, (v.l.)

Weiters wurden in dieser Sitzung die Vertreter/innen der Stadtgemeinde zu den diversen Verbänden und Ausschüssen gewählt/entsendet.

Zu **Prüfungsausschussmitgliedern** wurden gewählt: GR Beer Franz, GR Bender Gerhard, GR Zehetbauer Andrea, GR Kirchwegger Dr. Ulrike (alle ÖVP) GR Dr. Roman Deyssig (Frische Liste).

Folgende Aufgabengebiete werden von Bgm. Spiegl Josef selbst vorgenommen:

Kultur, Kindergarten, Schulen, Vereine, Mittelschulausschuss, Nachmittagsbetreuung, Feuerwehren, Verwaltung, Mitglied Waldviertel Wohlviertel Leader, öffentliche Einrichtungen, Sport- und Freizeitanlagen, Geschäftsführer Schuplatz KEG, Angelegenheiten ohne StR.- Zuteilung.

Vom Bürgermeister wurden mit Verordnung an die Stadträte folgende Aufgabenbereiche zur Besorgung zugewiesen:

Vizebürgermeisterin Hildegard Juricka: Kinder, Senioren, Familien, Gesundheit, Soziales, Essen auf Rädern, Öffentlichkeitsarbeit, Bildungsbeauftragte, Mitglied Mittelschulausschuss, Volkshochschule, Bücherei, Mitglied Waldviertler Wohlviertel Leader, Gemeinde Zeitung Blick, Schulen Horn, Schuplatz KEG.

StR. Friedrich Stark: Finanzen, Straßenbeleuchtung, Rad- Wanderwege, Güterwege, Gemeindestraßen, Grundverkehrsangelegenheiten.

StR. Helmut Theurer: Wasserversorgung, Kanalwesen (Regen- Schmutzwasser), Feuerbrandbeauftragter, Verkehr, Mobilitätsbeauftragter.

StR. Alois Michael Weber: Bauwesen, Bauplätze, Feuerbeschau, Energie, Bürgerspitalausschuss, Sicherheitsmanager Gem. Immobilien.

StR. Walter Gutmann: Forstwirtschaft – Gemeindewald, Jagd, Bürgerspitalausschuss.

StR. Ing. Leopold Meiringer: Bäder (Terrassen und Kneipp), Stadtmauern, Denkmalschutz, Bürgerspitalausschuss.

Stiftungsverwalter: Bgm. Josef Spiegl

Zu **Ortsvorstehern** wurden von Bürgermeister Josef Spiegl bestellt:

Drosendorf-Stadt	Vizebgm. Hildegard Juricka	Drosendorf-Altstadt	GR Ludwig Schneider
Autendorf	GR Nachtnebel Paul	Elsern	GR Franz Beer
Heinrichsreith	StR. Helmut Theurer	Oberthürnau	GR Arnold Bauer
Unterthürnau	Julius Bachmann	Wolfsbach	StR Walter Gutmann
Wollmersdorf	GR Gerhard Bender	Zettlitz	GR Gerhard Bender
Zissersdorf	Bgm. Josef Spiegl		

Bestellung und Entsendung zu Interessensvertretung:

Ausschuss für Wirtschaft und Stadtentwicklung: GR DI Klaus Prkna, GR Christian Blazek,
3 weitere Mitglieder werden nachnominiert

Kulturausschuss für Kultur und kultureller Entwicklung: Bgm. Josef Spiegl, GR Dr. Ulrike Kirchwegger,
GR Irina Thaler, GR Siegfried Maier, GR Marlene Briebauer

Jugendgemeinderat: GR Paul Nachtnebel

Mittelschulausschuss: Bgm. Josef Spiegl, GR DI Klaus Prkna,
Vizebgm. Hildegard Juricka,
GR Ludwig Schneider

Bürgerspitalausschuss: Bgm. Josef Spiegl, StR Alois Michael Weber
StR. Walter Gutmann, GR Franz Beer
GR Gerhard Bender, StR. Ing. Leopold Meiringer

Mitglieder im Bürgerspitalausschuss die nicht Gemeinderatsmitglieder sind:

Hermann Juricka sen., Ing. Reinhard Resl, Silberbauer Helmut

Zivilschutzbeauftragte: GR Irina Thaler

Tourismusverband Thayatal: GR Ludwig Schneider

GVH Horn: GR Andrea Zehetbauer

Waldviertel-Wohlviertel-Leader: Bgm. Josef Spiegl, Vizebgm. Hildegard Juricka

ARGE Stadtmauernstädte: GR Marlene Briebauer, Drosendorf Aktiv

Bildungsbeauftragte: Vizebgm. Hildegard Juricka, GR Dr. Ulrike Kirchwegger

Volkshochschule Drosendorf-VHS: Vizebgm: Hildegard Juricka

Landwirtschaft: StR. Friedrich Stark

Feuerbrandbeauftragter: StR. Helmut Theurer, StR. Walter Gutmann

Prüfungsausschuss Bildungsstätte: GR Franz Beer

Polizeibeauftragter: Vizebgm. Hildegard Juricka

Energiebeauftragter: GR Alois Michael Weber, GR Christian Blazek

Mobilitätsbeauftragter: StR Helmut Theurer

Mobilitätsbeauftragter – administrativ Mathias Häckel

Gesunde Gemeinde: GR Dr. Ulrike Kirchwegger

Umweltbeauftragter: GR Siegfried Maier

Wildbachbeauftragter: GR Gerhard Bender

Schauplatz KEG: Komplementär: Bgm. Josef Spiegl

Kommanditist: Vizebgm. Hildegard Juricka

Organisation: Bgm. Josef Spiegl

Bgm.a.D. Franz Krestan

Erstellung Gemeindezeitung Blick: Vizebgm. Hildegard Juricka, Stefanie Reiss

Grundverkehrsangelegenheiten: Vertreter der Stadtgemeinde: StR. Friedrich Stark

Stellvertreter: StR Walter Gutmann

Entsendung Verein Musikschule Thayatal: Bgm. Josef Spiegl
Vizebgm. Hildegard Juricka,
GR Marlene Briebauer

Betriebsansiedlung: GR Klaus Prkna

Bestellung der Disziplinarkommission lt. NÖ Gemeindebeamtendienstordnung:

Vizebgm. Hildegard Juricka

StR Friedrich Stark,

GR Gerhard Bender

GR Irina Thaler



Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf

2095 Drosendorf, Hauptplatz 1
Ver. Bezirk Horn – Land Niederösterreich
Tel.: 02915/2213 Fax.: 02915/2213-35

www.drosendorf.at E-Mail: gemeinde@drosendorf.gv.at



Drosendorf, 18.03.2020

2. INFORMATIONSSCHREIBEN CORONAVIRUS / COVID-19 (aktualisiert)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Da sich die Lage rund um den Coronavirus in den letzten Tagen nochmals verschärft hat und seitens der Bundesregierung dazu aufgerufen wird die Lage ernst zu nehmen, möchte ich Sie in diesem Schreiben nochmals darüber informieren, diese Maßnahmen der Bundesregierung einzuhalten!

Wie von Bundeskanzler Sebastian Kurz verkündet, wird eine Ausgangsbeschränkung verhängt – somit gibt es nur noch drei Gründe, das Haus zu verlassen:

- um zur Arbeit zu gehen, wenn das notwendig ist,
- um dringende notwendige Besorgungen (Lebensmittel) zu machen und
- um anderen Menschen zu helfen

Unsere Volks- und Mittelschule, sowie der Kindergarten sind ab Mittwoch, 18.03.2020, geschlossen – es wird aber ein Kinderbetreuungsangebot für jene Kinder gewährleistet, deren Eltern arbeiten müssen.

Für alle Personen, die Lebensmittel, Medikamente etc. benötigen und das Haus nicht mehr verlassen wollen bzw. können, koordiniert die Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf einen „Lieferservice“.

Die Firma Bäckerei Linsbauer, sowie die Apotheke Mag. Schenk stellen sich zur Verfügung um Notwendiges an die betreffenden Personen im Gemeindegebiet zuzustellen.

Diesbezüglich haben sich dankenswerterweise auch freiwillige Helfer bei uns gemeldet. Wer ebenfalls Unterstützung leisten möchte, kann sich gerne im Rathaus telefonisch oder per Mail melden.

Ebenfalls stellt sich die Drogerie Doris Kaiser zur Verfügung Benötigtes an die Haushalte zuzustellen – melden Sie sich diesbezüglich telefonisch unter 02915 2530.

Für die betreffenden Personen, die Hilfe benötigen gilt: melden Sie sich bei uns im Rathaus und teilen Sie uns Ihren Namen und Telefonnummer mit. Wir leiten Ihr Anliegen direkt an die betreffende Stelle weiter und Sie werden verlässlich zurückgerufen um Ihre „Bestellung“ aufzugeben, damit diese an Sie zugestellt werden kann.

Kontaktaten Rathaus:

Telefon: 02915 2213

Mail: gemeinde@drosendorf.gv.at

Wir sind für Sie von Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr erreichbar!

In sehr dringenden Fällen melden Sie sich bitte unter 0664 35 652 80

Eventuelle Fragen an den Bürgermeister: 0664 35 652 77

Aktuelle Informationen bezüglich der jetzigen Situation entnehmen Sie bitte ebenfalls unserer Gemeinde-Website www.drosendorf.at. Sollten weitere wichtige Informationen folgen, werden diese ebenfalls wieder an jeden Haushalt zugestellt.

Parteienverkehr im Rathaus bzw. Postpartner:

Grundsätzlich ist das Rathaus geschlossen, jedoch, wie schon erwähnt, telefonisch von Montag bis Freitag von 08:00 bis 16:00 Uhr erreichbar.

Wenn Sie eine dringende Postsendung aufgeben müssen bzw. ein Paket oder einen Brief bei uns abholen möchten, betätigen Sie bitte die im Durchgang angebrachte Klingel. (Dienstag: statt 18:00 Uhr → bis 16:00 Uhr möglich)

Unsere Außen- und Innendienstmitarbeiter arbeiten in der nächsten Zeit im Notbetrieb. Es werden die notwendigsten Arbeiten erledigt.

Die Problemstoffsammlung am Bauhof findet bis auf Weiteres nicht statt!

Die Ordination Dr. Kirchweger hat wie gewohnt geöffnet.

Bitte vermeiden Sie den Kontakt zu unseren älteren Gemeindegürgern und auch zu vorbelasteten Personen, damit wir diese schützen können und kein unnötiges Risiko entsteht. Ziel ist es, die Verbreitung des Virus so gut es geht einzudämmen. Bleiben Sie soweit es geht zuhause und kontaktieren Sie Ihre Familie, Freunde und Verwandten am besten telefonisch.

Halten wir in dieser Zeit zusammen, auch wenn dies heißt auseinander zu bleiben. Das Wichtigste ist, jetzt Ruhe zu bewahren, die Maßnahmen ernst zu nehmen, jedoch nicht in Panik zu geraten.

Wenn jeder etwas dazu beiträgt, bewältigen wir diese Situation gemeinsam um bald wieder in ein geordnetes Leben zurückzukehren zu können.

Ich wünsche Ihnen für die kommende Zeit viel Kraft, Durchhaltevermögen und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Josef Spiegl



**CORONAVIRUS:
Risiken minimieren!**



Hände
regelmäßig
mit Seife
waschen



Beim Niesen
oder Husten
Mund und Nase
bedecken



Kontakt mit
Menschen, die
Grippe-Symptome
zeigen,
wenn möglich,
vermeiden



**Schau auf dich,
bleib zu Hause.**

So schützen wir **uns**.

Schau
auf
dich, **schau**
auf
mich.

 Bundesregierung



Wenden Sie sich an die
HOTLINE 1450,
wenn Sie an **Fieber, Husten** oder
Kurzatmigkeit leiden und in einem
Risikogebiet waren oder zu einer
Risikoperson näheren Kontakt hatten

Hochzeit von Ulfhild Krausl und Clemens Pultar

Am 2.2.2020, am Fest Mariä Lichtmess, gaben sich unsere Ulfhild und ihr Clemens in der Schlosskapelle in Drosendorf das Ja-Wort. Im kleinen, aber feinen Rahmen hielt Herr Pfarrer Mag. Berthold Stadler die Trauung ab, als Lektorin wirkte Mag. Gundi Kiesenhofer-Widhalm mit. Musikalisch gestaltet wurde die Trauungsfeier von Gerhard Trittnner und Horst Anselm an den Trompeten.

Wir wünschen dem frisch gebackenen Brautpaar von Herzen alles Liebe und Gute für ihre gemeinsame Zukunft! Vor allem bei Dir, liebe Ulfhild, möchten wir uns ganz herzlich bedanken, dass du uns immer mit Rat und Tat zur Seite stehst und so großartig unterstützt! Sei es beim Korrigieren der Gemeindezeitung, bei der Hilfe, wenn es um das Archiv geht, oder bei allen anderen Fragen. Du hast immer eine Antwort oder eine Lösung parat. Wir sind Dir dafür sehr dankbar!



Wir gratulieren Euch nochmals herzlich zu Eurer Hochzeit!

60. Geburtstag Johann Wielander



Am Abend des 11.01.2020 besuchte eine Abordnung unser langjähriges Mitglied Johann Wielander um ihm zu seinem runden Geburtstag die besten Glückwünsche zu überbringen. Einige gemütliche Stunden konnten gemeinsam verbracht werden und über so manches Erlebnis im Feuerwehrwesen wurde in lustiger Runde erzählt.

Lieber Hans, noch einmal alles Gute und Gesundheit für die nächsten Jahrzehnte.



Dank und Anerkennung Herrn Karl Hasslauer!

Mit diesen Zeilen möchten wir einen unserer Gemeindeglieder hervorheben, der schon sehr viel für unseren Ort geleistet hat. Herr Karl Hasslauer hilft gerne mit wo er nur kann! Sei es Spazierwege zu säubern, den Röhrensteig von Ästen und Laub zu befreien oder Bäumchen auf der Allee zur Schule zu pflanzen. Dies sind nur ein paar Beispiele seiner Aktivitäten. Noch dazu ist er ein sehr geselliger Mensch, der immer einen Witz auf Lager hat.

Lieber Karl, wir danken Dir für Dein Engagement für das Wohl unserer Gemeinde und wünschen Dir weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit!



Valentinafeier in Drosendorf

Am Sonntag, den 16. Februar 2020, fand zu Ehren der „Heiligen Valentina“ die traditionelle Valentinesmesse in der Stadtkirche Drosendorf statt. Der Schrein mit den Gebeinen der Heiligen kam in Jahr 1702 durch Gräfin Lamberg nach Drosendorf. Katharina Eleonora Gräfin Lamberg, geb. Sprinzenstein, erhielt die kostbare Reliquie vom Papst als Geschenk. Ihr Gemahl, Reichsgraf Leopold Joseph von Lamberg, Schlossherr in Drosendorf, der außerordentlicher Botschafter am päpstlichen Hof in Rom war, ließ den Sarg nach Drosendorf bringen, wo er vorerst in der Schlosskapelle aufgestellt und 1704 feierlich in die Martinskirche übertragen wurde. Für die musikalische Gestaltung der Hl. Valentinesmesse sorgte der Gesangverein Drosendorf.



Ein besonderer Dank gilt unserem Herrn Stadtpfarrer Mag. Berthold Stadler OPräm., der die Hl. Messe hielt.

Weiter ging es ins Bürgerspital, wo schon traditionell die Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf die Bürger zur Valentinasuppe einlud. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher konnte die Gemeindevertretung begrüßen.

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf versendet seit Sommer 2015 E-Mail-Newsletter.



Darin sind die aktuellsten Informationen, Einladungen, Veranstaltungen, Gemeinde Zeitung, VHS Programm uvm. enthalten.

Wer künftig einen solchen Newsletter erhalten möchte, möge sich bitte unter newsletter@drosendorf.at (Gemeindeamt) anmelden.

Wir dürfen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass die E-Mail-Adressen nicht für Parteizwecke verwendet und auch nicht an Dritte weitergegeben, sondern rein für den Erhalt dieser Newsletter erfasst werden.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Angebot der Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf nützen!

Ein Baum für den Klimaschutz!

Mit unserm Bäumchen als Wahlgeschenk wollten wir ein Zeichen setzen und Ihnen die Möglichkeit geben sich aktiv am Klimaschutz zu beteiligen.

Leider können wir den „internationalen Tag des Waldes“ aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des **Coronavirus** nicht wie geplant groß feiern.

Die Veranstaltung ist ABGESAGT!

Wir hoffen, dass Sie für Ihr Bäumchen einen Platz gefunden haben auf dem es wachsen und groß werden kann.

Falls Sie noch keinen Platz gefunden haben möchten wir unser Angebot, das Bäumchen bei der Wallfahrtskirche Maria Schnee zu pflanzen, in Erinnerung rufen!

Seitens der gemeinnützigen Bürgerspitalstiftung wird eine Fläche nahe der Wallfahrtskirche zur Verfügung gestellt. Bei künftigen Wallfahrten können Sie nach dem Bäumchen sehen und es kann Sie erfreuen!

Da die Bäumchen schon auszutreiben beginnen und deshalb ausgepflanzt werden sollten, bitten wir Sie selbst zu einem beliebigen Zeitpunkt hinzufahren, Ihr Bäumchen dort zu pflanzen und zu kennzeichnen.

Es stehen zwei Flächen zu Verfügung:

Eine kleinere, gemulchte und vorbereitete Fläche gleich rechts neben dem Parkplatz.

Eine größere, ca. 300 Meter vom Parkplatz Richtung Hirschbergmühle, ebenfalls gemulchte und vorbereitete Fläche auf der linken Seite des Weges.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass es nicht so abläuft wie geplant und versprochen.

In der Hoffnung, dass Ihr Bäumchen wächst und gedeiht verbleiben wir,

mit lieben Grüßen
Team Bgm. Josef Spiegl

volkspartei
drosendorf-zissersdorf

Team Bgm. Josef Spiegl

Setzen
ein **wir**
Zeichen!



Brauchtum soll in Drosendorf leben!



Am Rosenmontag, den 24. Februar 2020, besuchten Bürgermeister Josef Spiegl und Vizebürgermeisterin Hilde Juricka den Kindergarten, die Volksschule und die NÖMS Drosendorf, um den Kindern einen Faschingskrapfen zu bringen.

Weiter ging es im Gemeindeamt, wo am Faschingsdienstag, den 25. Februar 2020 von 08.00 bis 13.00 Uhr der Bürgermeister und die Vizebürgermeisterin an die 100 Bürgerinnen und Bürger begrüßen konnten.



Ob Jung oder Alt, ob Frau oder Mann, alle mussten sich zuerst in das Faschingsbuch 2020 (gibt es nur in der Gemeinde Drosendorf) eintragen. Die Gäste wurden im Gemeindeamt mit Aufstrichbroten, Krapfen, Tee und Kaffee bewirtet.

Den Abschluss machten wie jedes Jahr die Kindergartenkinder vor dem Gemeindeamt mit einer tollen Aufführung.

Josef Spiegl bedankte sich bei den Kindern für die tolle Aufführung, sowie bei der Leiterin des Kindergartens und dem Team, dass sie jedes Jahr am Faschingsdienstag eine Aufführung abhalten und somit



den Faschingsdienstag leben lassen. Anschließend wurden die Kinder, Eltern und Großeltern seitens der Gemeinde auf Tee und Krapfen eingeladen.



Im bestens besuchten Gemeindeamt ging das Faschingstreiben danach noch lange weiter.

Danke an die vielen Besucherinnen und Besucher! Diese Aktion wird auch im kommenden Jahr wieder für unsere Bürgerinnen und Bürger durchgeführt.



Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit in der historischen Stadt Drosendorf

Fahren oder spazieren Sie doch einfach einmal durch die wunderschöne Stadt Drosendorf und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung mit vielen Christbäumen, Fensterdekorationen und einem riesigen Adventkranz im Park. Bereits zum fünften Mal organisiert Vizebgm. Hilde Juricka in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben die Aktion „Stimmungsvolle Vorweihnachtszeit in Drosendorf„! Heuer wurde die Aktion erweitert!

Ortsvorsteherin Hilde Juricka möchte sich an dieser Stelle bei folgenden Personen, Firmen und Banken sehr herzlich bedanken:

- Gemeindearbeiter/Innen sei gedankt, sie haben sich um die Anfertigung der Holzkreuze und Aufstellung der Christbäume und Weihnachtsbeleuchtung gekümmert!
- Danke an die Gemeindearbeiter/Innen, sie gestalteten heuer den großen Adventkranz im Park beim Brunnen!
- Renate Blazek, die sich schon seit vielen Jahren um die Organisation der Weihnachtsfenster in unserer Stadt kümmert! Es ist schön, dass so viele Bewohner und Bewohnerinnen bei dieser Aktion mitmachen!
- Stadtamtsdirektor Gerhard Zotter, der schon vor vier Jahren große Holzkreuze für den Kreisverkehr schnitzte!
- Unseren Wirtschaftsbetrieben, Banken und Fr. Dr. Ulrike Kirchweger gilt ein großer Dank! Sie schmücken die schönen Christbäume, die entlang des Parks und der Betriebe aufgestellt wurden. Heuer wurden auch alle beleuchtet!
- Weiters wurde seitens der Stadtgemeinde dem Elektromeister Friedrich Blazek der Auftrag gegeben, die Beleuchtung der großen Kastanienbäume links und rechts neben der Kirche und den Pavillon vorzunehmen.
- Für die Bereitstellung des schönen großen Christbaumes im Park-Hauptplatz danken wir Familie Johann Hasslauer.
- Den Volksschulkindern unter der Klassenlehrerin Sandra Widhalm sei danke gesagt, sie gestalteten 2 weitere große Plakate zu den 6 anderen Plakaten mit Weihnachtsmotiven, die beim Pavillon im Park aufgehängt wurden.



Foto von links nach rechts: vorne

Mathias Häckel – Gemeindesekretär, Manfred Toifl – Volksbank, Brigitte Häckel – Schloss Drosendorf, Dominik Bednar – GH Failer, Achim Stark – Raika, Elena Blazek – Firma Elektro Blazek, Klaus Prkna – Baumeister, Harald Linsbauer – Kaufhaus/Bäckerei, Christoph Poindl – SPK, Sandra Hasslauer – Versicherung Lettner/Theurer, Hilde Juricka – Organisatorin-Ortsvorsteherin, Mag. Heinrich Schenk – Apotheke, Sabine Cerny – Tischlerei, Elisabeth Linsbauer – Kaufhaus/Bäckerei, Verena Cerny – Tischlerei Cerny, Sonja Labner - Fleischerei Ebner, Doris und Anna Kaiser – Drogerie

Hier eine Liste der Firmen, Banken usw., die bei der Weihnachtsaktion mitmachen:

Bäckerei-Kaufhaus - Elisabeth und Harald
Fleischerei - Fa. Wolfgang Ebner
Raiffeisenkasse – Achim Stark
Baumeister - Klaus Prkna
Sparkasse - Christoph Poindl
Elektro - Friedrich Blazek
GH Failer – Dominik Bednar
Tischlerei - Wolfgang Cerny
Versicherung - Thomas Lettner/Markus Theurer
Massage - Josef Vomela
Gemeindeärztin - Dr. Ulrike Kirchweger
Friseur - Fa. Alexandra Diefenbach
Drogerie - Doris Kaiser
Schloss Drosendorf – Brigitte Häckel
Apotheke – Mag. Heinrich Schenk
Volksbank – Manfred Toifl
Tankstelle - Fa. Robert Döberl
Gemeindeamt Drosendorf
Eissalon – Mag. Laura Messner-Gebetsroither
Kindermoden – Marlene Isabella Briebauer
GH – Ludwig und Manuela Schneider



2. Drosendorfer Stadtmauerlauf

21. Mai 2020

gesponsert von der Drosendorfer Wirtschaft
Reinerlös geht an gemeinnützige Projekte



14:00 Uhr - 60 Minuten Hauptlauf

14:30 Uhr - 30 Minuten Hobbylauf

Anmeldungen bis 13:30 Uhr - Voranmeldung erwünscht
 stadtmauerlauf@gmx.at 050 / 100 26 104
 Nenngeld: Freie Spende

15:30 Uhr – Siegerehrung

16:00 - 18:00 Uhr

„jede Runde zählt „

Runden sammeln für einen guten Zweck.
Für jede Altersgruppe geeignet !

Pro Runde (1,5 km) spendet die Wirtschaft
Drosendorf für ein gemeinnütziges Projekt

**ab 18:30 Uhr - Siegerehrung und
Live Konzert- „Hauki Solo“**



Freie Spende

VA: Verein ThayaTaler Aktiv



Weihnachtsbilder für den Pavillon



Ein tolles Geschenk überreichten die Kinder der 3. und 4. Klasse Volksschule Drosendorf Vizebürgermeisterin Hilde Juricka. Mit ihrer Lehrerin Sandra Widhalm hatten sie bunte Weihnachtsbilder gebastelt. Die Bilder wurden an die Fenster im Pavillon am Hauptplatz gehängt. Mit den Bildern, dem schön geschmückten Christbaum im Inneren und der hübschen Weihnachtsbeleuchtung außen ist der Pavillon nun ein richtiger weihnachtlicher Blickfang in Drosendorf. Vizebürgermeisterin Juricka war von den tollen Bildern begeistert und bedankte sich bei den Volksschulkindern mit Süßigkeiten. Lehrerin Sandra Widhalm erhielt von Juricka als Dankeschön einen Drosendorfer Mauerzapfen Wein und ebenfalls Süßes.

Die Heiligen Drei Könige kamen mit den Pferden nach Drosendorf

Zum fünften Mal begaben sich die Reiter aus Autendorf unter der Führung von Ernst Resl und Paul Nachtnebel auf die Reise, um als Könige dem Christuskind Gaben aus allen Ländern und ihre Ehrerbietung zu überbringen.

Zu Beginn wurde die Herbergssuche von Martin Trautmann erzählt und von den Sängern Luzia und Martin Gruber gesungen und gespielt. Die Wirte wurden von Markus Skarohlid, Moritz Kirchwegger und Alexander Hartenstein, Mitglieder des Drosendorfer Gesangvereins, gespielt.

Die Könige wurden von Trommlern angekündigt und folgten in Begleitung ihrer Pagen und einer Schar Engel dem Stern von Bethlehem zum Stall.

Josef und Maria (Sonja Lamatsch und Maximillian Zehetbauer) bedankten sich für die Gaben mit einem Gebet und Neujahrswünschen für die Menschen aus der Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf.



Die Jagdhornbläser unter der Leitung von Thomas Lettner, der 5er Brass unter der Leitung von Stefanie Reiss und der Drosendorfer Gesangverein unter der Leitung von Christoph Reiss umrahmten die Veranstaltung musikalisch und ließen diese zu einem schönen Fest werden.

Fotos: Franz Krestan

Neuer Defibrillator für Wolfsbach



Die Freiwillige Feuerwehr Wolfsbach kaufte einen neuen Defibrillator an. Das Gerät selbst ist auf dem neuesten technischen Stand. Er gibt detaillierte Anweisungen für den Gebrauch im Ernstfall und ist somit für jedermann einfach zu bedienen. Das Gerät verfügt zusätzlich über einen eigenen „Kinder-Modus“, welcher für die Rettung von Kleinkindern optimal angepasst ist. Angebracht ist das lebensrettende Gerät in zentraler Lage. Es ist 24 Stunden, sieben Tage die Woche, im Feuerwehrhaus zugänglich.

Der Bezirkskommandant des Roten Kreuzes Horn, Herr Harald Dworak, übergab freudig den Defibrillator und hielt im Feuerwehrhaus eine Schulung mit 35 interessierten Personen der Freiwilligen Feuerwehr Wolfsbach und der Ortsbevölkerung ab.

Die Freiwillige Feuerwehr Wolfsbach dankt den freiwilligen Spendern der ortsansässigen Banken Drosendorfs, und für die tatkräftige Unterstützung von Herrn Harald Dworak und der Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf.



WAHLERGEBNISSE BEI DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMER AM 1. MÄRZ 2020

Drosendorf-Zissersdorf				Ergebnis Landes-Landwirtschaftskammer				
Wahlberechtigte: 337	Summe der Stimmen			hiervon entfallen auf				
Sprengel	Wahlberechtigte	abgegeben	ungültig	gültig	NÖ BAUERNBUND	Freiheitliche Bauernschaft	SPÖ	UBV
Drosendorf	84	40	0	40	34	4	0	2
Elsern	36	19	0	19	19	0	0	0
Thürnau	30	23	0	23	20	1	0	2
Wolfsbach	61	39	2	37	30	0	2	5
Zissersdorf	126	80	0	80	66	5	1	8
Summe	337	201	2	199	169	10	3	17

WAHLERGEBNISSE BEI DER LANDWIRTSCHAFTSKAMMER AM 1. MÄRZ 2020

Drosendorf-Zissersdorf				Ergebnis Bezirksbauernkammer			
Wahlberechtigte: 337	Summe der Stimmen			hiervon entfallen auf			
Sprengel	Wahlberechtigte	abgegeben	ungültig	gültig	NÖ BAUERNBUND	Freiheitliche Bauernschaft	SPÖ
Drosendorf	84	40	1	39	35	4	0
Elsern	36	19	0	19	19	0	0
Thürnau	30	23	0	23	20	2	1
Wolfsbach	61	39	2	37	35	1	1
Zissersdorf	126	80	1	79	69	8	2
Summe	337	201	4	197	178	15	4

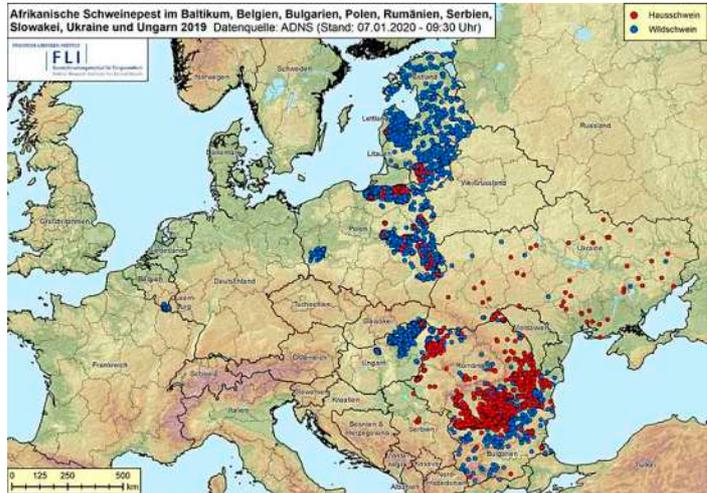
Afrikanische Schweinepest

Die hochansteckende Afrikanische Schweinepest breitet sich in Europa weiter aus. Erstmals sind Fälle 130 Km entfernt von der österreichischen Grenze aufgetreten.

Jedes verendet aufgefundene Wildschwein in ganz Österreich ist ab dem 15. Dezember 2019 unmittelbar den Veterinärbehörden zu melden!

Das für den Menschen ungefährliche Virus wird oft durch unachtsam entsorgte Essensreste, kontaminierte Kleidung, Zecken oder andere Tiere verbreitet. Das Virus kann in Lebensmitteln auftreten und dort aktiv bleiben. Bei Reisen nach und aus betroffenen Ländern, kann es viele Kilometer weit verbreitet werden.

Bitte achten Sie darauf, dass mitgebrachtes Essen von Freunden, Bekannten aber auch 24-Stunden BetreuerInnen, aus Polen, Rumänien oder Ungarn kontaminiert sein kann. Entsorgte Essensreste, beispielsweise an Raststationen oder Komposthaufen werden oft von Wildschweinen aufgespürt und aufgenommen.



Da es keine Impfstoffe gegen die Afrikanische Schweinepest gibt, kann die Tierseuche bei einer Einschleppung in einen Schweinezuchtbetrieb bisher nur durch eine Notschlachtung des gesamten Bestandes eingedämmt werden. Der Schaden für die österreichische Landwirtschaft im Falle eines Ausbruchs wäre enorm. Als 1997 die Europäische Schweinepest in den Niederlanden wütete, mussten sieben Millionen Hausschweine von Veterinärmedizinern in kürzester Zeit notgeschlachtet werden.

Friedrich Stark, Stadtrat Landwirtschaft

Martin Trautmann in Straßburg

Ein Drosendorfer war vier Tage zur Generalversammlung der internationalen Paneuropa-Union im Europäischen Parlament in Straßburg. Sehr beeindruckend und interessant war die Sitzung im Robert-Schuman-



Saal im Louise Weiss Gebäude der europäischen Volksvertretung. Im Rahmen der Sitzung wurde ein neues Präsidium der Paneuropa-Union gewählt. Aus Österreich wurde Rainhard Kloucek, der

Generalsekretär der Paneuropabewegung Österreich, in das Präsidium gewählt. Aus fast allen Ländern Europas waren zirka 150 Mitglieder der ältesten europäischen Einigungsbewegung in die Hauptstadt der Region Elsass gekommen.



Theater im Bürgerspital: Wenn in der Kunst die Fetzen fliegen



Auf der Bühne des Bürgerspitals flogen die Fetzen. Drei Freunde streiten sich um ein Bild, das einer von ihnen um viel Geld erworben hat. Das Bild? Die Zuschauer sahen es nicht, aber sie konnten es sich gut vorstellen – ein weißes Bild. „Kunst“ heißt das Theaterstück von Yasmina Reza und es ist eines der meistgespielten, zeitgenössischen Bühnenstücke in Europa.

Serge kauft das weiße Bild mit weißen Streifen und er hält für Kunst. Sein Freund Marc versteht die Welt nicht mehr. Als sich die beiden darüber in die Haare bekommen, versucht der Dritte im Bunde, Yvan, zu vermitteln. Und erreicht damit vor allem eines: Er macht alles noch viel schlimmer. Denn plötzlich geht es gar nicht mehr nur um ein Gemälde, es geht um Freundschaft – und am Ende sogar um Serge, Marc und Yvan selbst.

David Czifer, Peter Pausz und Max Mayerhofer agierten mit ganzem Körpereinsatz, großer Leidenschaft und gehörigem Witz. Die Theatergruppe rund um David Czifer kam 2014 mit „Unterwegs mit Shakespeare“ erstmals nach Drosendorf. Seitdem treten sie jährlich in Drosendorf auf und haben ihr treues Publikum gefunden. Heuer konnte sich der Verein Kukuk über ein ausverkauftes Haus freuen.

ice
EIS
baby
Drosendorf

SAISONERÖFFNUNG!
Juchu – es geht wieder los !

April

Freitag 10.4. von 14-20h
Sa 11/18/25 11-20h
So 12/19/26 11-18h
Ostermontag 11-18h

Mai

Do + Fr 14-20h
Sa 11-20h
So + Feiertage 11-18h

24 Sorten feinstes Eis, Frische
Waffeln, hausgemachte
Toppings & italienischer Cafe

Bauer

Holzbau &
Einrichtungsfachhandel

www.bauer-riegersburg.at
office@bauer-riegersburg.at
+43 664 1533665



Möbel und Einrichtungen,
Beschattungen und Insektenschutz,
Türen, Fußböden und Holzdecken,
Dachstühle und Reparaturen,
Gartenhäuser, Carports, Pergolen,
Holzzäune, Dachfenster,
Dämmstoffe, Schnittholz

Eisbären in der Thaya



Wenn draußen schon ein Hauch Frühling weht, herrscht drinnen noch der Eisbär: „Luft 10 °C, Wasser 4 °C“, verkündete die Anzeigetafel des Klub Ledních Medvědů Třebíč (Klub der Eisbären aus Trebitsch), ein Winterschwimmverein, der am Samstag, den 22. Februar, im Strandbad Drosendorf zu Gast war.

„Werft eure Medikamente weg, geht schwimmen!“, rief Vereinsobmann Zdenek bei seiner launigen Ansprache und

schwärmte von den zahlreichen Vorteilen des Winterschwimmens. Ob Kreuzschmerzen, Durchblutung oder Herzstärkung, „man solle wieder mehr auf Sebastian Kneipp hören“.

Derweil machten sich die Schwimmerinnen und Schwimmer startklar. Auch ein tapferer Drosendorfer war mit dabei. Zuerst gingen die Damen in den Bewerb – es wurde zum anderen Ufer und wieder retour geschwommen. Als ob es Hochsommer sei, stiegen die Vereinsmitglieder, manche mit Neopren-Handschuhen oder Pudelmütze am Kopf, in die Thayafluten. Nur die blühenden Haselsträucher am Ufer erinnerten an die wahre Jahreszeit.



Der Klub Ledních Medvědů Třebíč umfasst an die 30 aktive Mitglieder – vom Student bis zur Seniorin – die ein bis zwei Mal pro Woche, und das ist das Geheimnis des Eisschwimmens, ins Wasser gehen. In Třebíč/Trebitsch wird im Flüsschen Jihlava geschwommen und wenn nötig das Eis aufgehackt. Eis- oder Winterschwimmvereine sind in annähernd jeder tschechischen Stadt anzutreffen. So waren auch Mitglieder des Znaimer Vereins „zimní plavání“ („Winterschwimmer“) zu Gast.



Der Termin für das kommende Jahr wurde schon fixiert. Es ist der 20. 2. 2021 um zwei Uhr nachmittags im Strandbad Drosendorf. Dabei wird auch der 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp begangen werden. /

Mella Waldstein

Wartehäuschen für Heinrichsreith



Nachdem die Eltern und Kinder in Heinrichsreith einen Brief an den Bürgermeister verfassten und um ein Warthäuschen gebeten haben, wurde das Thema bei der Stadtratsitzung besprochen und auch genehmigt.

Unsere Außendienstmitarbeiter Sandro Prock und Thomas Bauer haben sich danach an das Werk gemacht und für die Kindergartenkinder und Schulkinder von Heinrichsreith ein Wartehäuschen errichtet.

Nun muss niemand mehr im Regen auf den Bus warten!

Kinderfasching im Gasthof Failler

Am 11.1.2020 fand der Kinderfasching im Gasthof Failler statt. Es wurde viel gespielt, getanzt und gefeiert! Der Elternverein der VS und NMS dankt für die Unterstützung.



Buchübergabe

Anlässlich des Jahresthemas "Groß werden mit Büchern" überreichte Vizebürgermeisterin Hilde Juricka 5 Bücher an die Kinder des Kindergartens Drosendorf-Zissersdorf. Für den Elternbeirat bedankte sich Martina Riedl für die Unterstützung.



Fasching im Kindergarten

Eine „Olchige“ Faschingszeit verbrachten die Kinder im Kindergarten Drosendorf. Vom Matschknödel – und Autoreifen werfen, Schuhbändersuppe kochen und essen bis hin zum Schmuddelfing Müllberg gab es jede Menge zu erleben!

Theaterbesuch

Das Mitmachtheater „Joulius - Die verschwundene Sonne“ der EVN, fand am 3. März 2020 im Kindergarten, statt. In diesem Stück erfuhren die Kinder die Bedeutung der Sonne für Menschen und die Natur.

Die Kinder waren aktiv und mit großer Begeisterung an der Geschichte beteiligt.



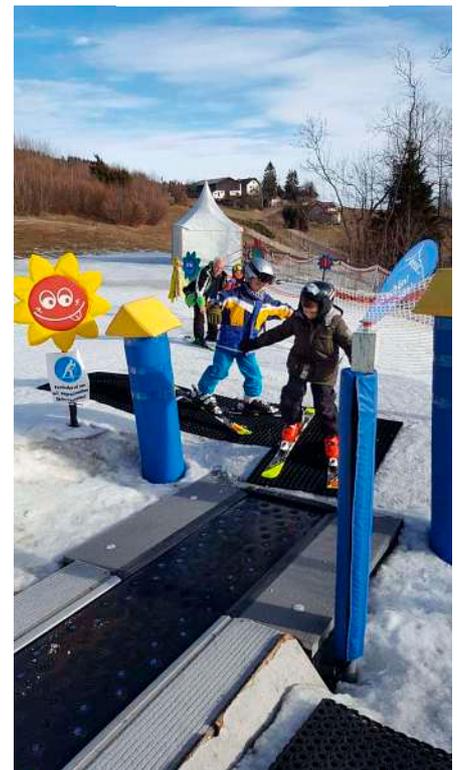
Was sich an der Volksschule Drosendorf so alles tut

Sportliche Aktivitäten

Eislaufen in Gars am Faschingsdienstag



Schitag am Jauerling



Pausengestaltung neu mit Spiel- und Bewegungsangeboten sowie zahlreichen Beschäftigungsmaterialien

Projekte und Unterrichtsschwerpunkte



Werkunterricht: Die 2. Schulstufe bastelte im technischen Werkunterricht Füchse



Sachunterricht – Lernen mit allen Sinnen
„Lern deinen Körper kennen“ hieß es jüngst in der 4. Schulstufe



Wie Vulkane funktionieren stellten die Kinder der 3. Schulstufe eindrucksvoll nach



Kooperation mit außerschulischen Partnern: „Bewegte Klasse“ – eine Initiative „Tut gut“ des Landes NÖ

Die »Bewegte Klasse« ist eine zweijährige Fortbildung für Pädagoginnen und Pädagogen in der Schule mit dem Ziel, mehr Bewegung in den Schulalltag zu bringen.



Fächerübergreifender Klassenabend der Musikschule Thayatal

Ein fächerübergreifender Klassenabend der MS Thayatal fand kürzlich in der Musikschule in Langau statt. Unter der Leitung von Roland Larcher bot die Geigenklasse dem erwartungsfrohen Publikum eine bunte Mischung aus bekannten und neuen Melodien. Diese reichten von Klassikwerken wie Vivaldis Herbst aus „Die 4 Jahreszeiten“, bis hin zu Liedern wie „Princess Sivamas Song“ vom deutschen Komponisten Peter Mohrs. Mit „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ wurde zudem auch die Vorweihnachtszeit passend gewürdigt. Korrepetiert wurden die Schüler von Valentina Wölken.

Die Schlagwerkschüler aus den Gemeinden Langau, Geras, Japons und Drosendorf-Zisserdorf brachten gemeinsam mit ihrem Lehrer Michael Treadaway ein breitgefächertes Programm an der Kleinen Trommel, am Drum-Set und am Xylophon zu Gehör. Die Brüder Moritz und Jakob Baumhauer aus Geras performten das Stück „First Rock“ in einer Bearbeitung von Michael Treadaway an der Blockflöte und am Drum-Set. Der sechsjährige Matthias Andre aus Langau nimmt seit September Unterricht. Er zeigte an der Kleinen Trommel sein bisher Gelerntes. Über den Applaus des Publikums bei seinem ersten Klassenabend freute er sich ganz besonders. Leonie Mann aus Drosendorf wiederum präsentierte dem zahlreich erschienen Publikum die wunderbaren Klänge des Xylophons mit dem Play Along „Helgoland“. Für seinen Auftritt sehr gut vorbereitet war auch Kevin Kristament aus Japons. Er meisterte die Herausforderung „Solo 1“ von Tom Hapke am Drum-Set grandios. Den würdigen Abschluss des Konzertes machte Markus Ensfielder aus Hessendorf. Er spielte auf der Kleinen Trommel und musizierte erstmals auch an der Blockflöte öffentlich. Der tosende Beifall der Besucher animierte Markus zu einer Draufgabe. Am Drum-Set interpretierte er den „Flieger-Marsch“.

Er dankte dem Publikum die anerkennende Begeisterung mit der herzlichen Verabschiedung „Dankeschön und Griaß eich“.



1. Reihe von li. n. r.:
Matthias Andre, gleich dahinter: Jakob Baumhauer, dann Moritz Baumhauer, Sofie Neunteufl, Sarah Andre
2. Reihe von li. n. r.:
Treadaway Michael, Markus Ensfielder, Kevin Kristament, Manuel Briebauer, Leonie Mann, Ines Eidher, Luise Ernst, Roland Larcher, Valentina Wölken

Klavierabend

Am 14. Dezember fand der erste Klavierklassenabend dieses Schuljahres in der Musikschule Thayatal in Oberndorf bei Raabs statt. Das Konzert eröffneten mit Emilia Heger und Katja Steininger zwei Anfänger, die nach erst 3 Monaten Klavierunterricht bereits gekonnt Weihnachtslieder und kurze Stücke vortrugen. Danach spielten Isolde Ernst und Marlene Gererstorfer ebenfalls souverän ihre Stücke. Alexander Reiß präsentierte eine feurige Tarantella und Laura Merzdovnik "Es wird scho glei dumpa" und "Bruder Jakob", letzteres im Duett mit ihrem Lehrer Christoph Eberhardt. Emma Lahodny begeisterte mit einem sensiblen Vortrag von Edward Griegs "Morgenstimmung", bevor Daniel Möth vortrefflich ein Präludium von Bach vortrug. Yann Tiersens beliebtes Stück "Comptine d'un autre été" wurde feinfühlig von Flora-Sophie Rabl präsentiert. Sophie Schöls zeigte eindrucksvoll ihr Können am Klavier und im Gesang, indem sie sich bei Leonhard Cohens "Hallelujah" selbst begleitete. Es folgte Mathias Nothmüller, der mit seiner gefühlvollen Interpretation von Bachs Präludium in f-moll und mit den wilden Klängen von Prokofievs Etüde op.2/4 aufzeigte. Zum Abschluss begeisterte Andrea Nothmüller das Publikum mit einem sanften Walzer von Chopin und mit dem virtuosen Stück "The Bell Carol" von David Hicken, das sie meisterhaft vortrug.



Foto (v.l.n.r.):

Emma Lahodny, Sophie Schöls, Katja Steininger, Christoph Eberhardt, Mathias Nothmüller, Isolde Ernst, Marlene Gererstorfer, Andrea Nothmüller, Alexander Reiß, Daniel Möth, Emilia Heger, Laura Merzdovnik, Flora-Sophie Rabl

Klassenkonzert

Am 25. Jänner 2020 fand am Vormittag das Klassenkonzert der Blockflöten- und Klarinettenschülerinnen von Marlene Olbricht in der Freizeithalle Langau statt. Das Konzert wurde feierlich mit den Melodien aus Star Wars und Pink Panther von Anna Bayer und Clara Fraberger eröffnet, die gekonnt von Dusan Sretovic am Klavier begleitet wurden. Darauf folgten bekannte Lieder und Melodien von den jüngeren Schülerinnen, die sich sowohl solistisch als auch im Ensemble präsentierten. Mit dabei waren auch andere Instrumentalisten, wie die Gitarrenschülerin Lea Wolf, Daniel Mayerhofer, der seine Tochter Julia begleitete, sowie Paul Fraberger an der Djembe. Nach dem gut besuchten Konzert ließen die jungen Musikerinnen und das Publikum den erfolgreichen Vormittag bei einem gemeinsamen Mittagessen im neuen Langauer Lokal Meat[ing] ausklingen.



Foto:

Vorne von links nach rechts: Nina Mayerhofer, Marie Schmutz, Lea Wolf, Anja Wolf, Laura Sporer, Florentina Mittag, Laura Lehninger, Hinten von links nach rechts: Paul Fraberger, Daniel Mayerhofer, Magdalena Andre, Julia Mayerhofer, Marie Litschauer, Anna-Maria Renk, Clara Fraberger, Dusan Sretovic, Anna Bayer, Marlene Olbricht

DROSENDORF AKTIV

Der Verein dient zur Förderung von Fremdenverkehr, Wirtschaft und Kultur
in der Großgemeinde Drosendorf-Zissersdorf



Der Verein wurde 1981 gegründet und 2016 neu aufgestellt.

Obmann: Fritz BLAZEK Obmann-Stv.: Erich Max MEIER

Schriftführerin: Brigitte HÄCKEL Kassierin: Irene FEHRLE

Aktivitäten:

Herausgabe der jährlichen Gästezeitung, Veranstaltungskooperation mit den Vereinen (Oster-, Adventmarkt), monatliche Veranstaltungsplakate – Advent und Sommermonate, Mithilfe bei Gemeindeveranstaltungen, Zusammenarbeit mit der Gemeinde, Freilichtmuseum an der Stadtmauer beim Horner Tor aktiviert, Konzerte, Fackelwanderung vor Weihnachten in Kooperation mit Elsern, Gestaltung beim Blumenschmuck am Hauptplatz.

Fassaden: Drosendorf aktiv bemüht sich schon seit längerem die Hornerstraße schöner zu gestalten. Es ist schwierig, weil alle Häuser in Privatbesitz sind.

Leopold Sommer hat bei der Einfahrt Horner Tor links die Hoyosmauer renoviert mit Neuanstrich, die Schlossmauer wurde vor der 40 Jahr Feier im Vorjahr von ihm privat renoviert und angestrichen.

Daraufhin wurden eine Holzbank und ein Holzpapierkorb vorm Schloss vom Verein angekauft und aufgestellt.

AKTUELL: Museumsprojekt für Drosendorf in Zusammenarbeit mit Land NÖ

Es wird für dieses Projekt ein eigener Museumsausschuss ins Leben gerufen. Bestandaufnahme, Standort, Kostenfrage, Mineraliensammlung, Kiesling Exponate. Jede/r die/der etwas dazu beizutragen hat, kann gerne bei diesem Projekt mitarbeiten.

Veranstaltungen:

Sa., 4. 4. ab 9 Uhr Ostermarkt am Hauptplatz

Fr., 14. 8. 20 Uhr Irischer Abend im Schlosshof mit Horst Gössl

Sa., 28. 11. ab 9 Uhr Adventmarkt am Hauptplatz

Mi., 23. 12. ab 15.30 Uhr Fackelwanderung nach Maria Schnee

Fotoausstellungen von Franz Krestan sind geplant, auch mit anderen Ausstellern.



Spende für Hilfswerk

Eine vorweihnachtliche Freude bescherte Frau Agnes Resel mit der Spende eines Warmhaltebehälters für Essen auf Rädern Drosendorf - Hilfswerk Horn.



Im Bild von links: Pauline Gschwandtner Vors. Hilfswerk Horn, Franz Pupa eng. ehrenamtl. Fahrer, Agnes Resel - Fa. Resel Langau, Hilde Juricka Vizebgm. Drosendorf



Weihnachtsfeier von Essen auf Rädern in Drosendorf

Die Ortsgruppe Drosendorf-Zissersdorf von Essen auf Rädern hielt ihre Weihnachtsfeier Mitte Dezember ab. Unter den Ehrengästen konnte man den Bgm. aus Drosendorf Josef Spiegl, die Vorsitzende des Hilfswerkes Pauline Gschwandtner, Vizebürgermeister aus Geras Karl Leitner und die neue Direktorin des Pflegeheimes Raabs Frau Brigitte Grünsteidl begrüßen!

Vizebgm. Hilde Juricka in ihrer Rede: Es geht nicht nur um den Transport der warmen Mahlzeiten, sondern auch um die Verbreitung von menschlicher Wärme. Nicht selten sind die Fahrer/Beifahrer die einzigen Ansprechpersonen im täglichen Leben der Kunden. Ein Lächeln und ein freundliches Wort ist für euch selbstverständlich, aber für die Essensbezieher oft der Höhepunkt des Tages. Die Aktion Essen auf Rädern wurde in der Gemeinde Drosendorf im Jahr 1991 gegründet! Dieser Erfolg ist durch den persönlichen Einsatz und die Mitarbeit jedes einzelnen Fahrers/Beifahrers möglich gewesen. Ohne das Ehrenamt wären viele Aktionen in der sozialen Modellregion NÖ nicht möglich. Danke an alle Fahrer/Beifahrer für ihren ehrenamtlichen Einsatz für Essen auf Rädern, schöne Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2020.

Wie schon im vergangenen Jahr, bedankte sich Juricka bei ihren Fahrern und Beifahrern von Essen auf Rädern mit einem musikalischen Beitrag der Volksschulkinder unter der Leitung von Direktorin Beatrix Hengstberger. Die Kinder umrahmten die Feier mit weihnachtlichen Liedern und Gedichten! Die Gäste waren begeistert und freuten sich sehr über diese tolle Vorstellung!

Zum runden Geburtstag wurde gratuliert:

- Peter Hladik – 70. Geb.
- Hubert Trinkl – 70. Geb.
- Waltraud Schuh – 70. Geb.
- Friedrich Schweitzer – 70. Geb.
- Herbert Kaufmann – 70. Geb.
- Franz Bobek – 70. Geb.
- Hildegard Wielander – 60. Geb.

Dankesurkunde gab es für folgende Personen, die jahrelang für Essen auf Rädern ehrenamtlich gefahren sind und aus gesundheitlichen oder privaten Gründen ausscheiden:

- Johann Bauer
- Anton Happl
- Erika Pichl
- Waltraud Schuh
- Franz Waitz
- Gerhard Trimmel

Ehrungen für 10 Jahre Ehrenamt bei Essen auf Rädern

- Hermann Juricka
- Franz Bobek
- Franziska Batek
- Arnfried Bauer

Neu im Team sind:

- Beer Margaretha – aus Drosendorf
- Ludl Erwin – aus Kottaun
- Wanitschek Walter – aus Zissersdorf
- Nöhammer Ilse – aus Wolfsbach
-



Ein großes Dankeschön wurde von Vizebgm. Hilde Juricka an Gerlinde Freissler – Dienstplanverantwortliche, sowie an Franz Pupa, Gerwig Bauer und Michael Kaufmann für die Instandhaltung des Autos ausgesprochen!

Aktuelles vom Gesangverein

Bei der diesjährigen Generalversammlung wurde der Vorstand neu gewählt. „Alte Sänger“ machten Platz für „Neue“ und somit steht mit Lisa Prand-Pröglhöf - übrigens erstmalig in der Vereinsgeschichte - eine Frau an der Spitze des Vereins. Sie übernimmt den Verein vom langjährigen Obmann Ing. Herwig Schöchtner, der nach 41-jähriger Tätigkeit im Zuge der Generalversammlung zum Ehrenobmann ernannt wurde. Mit ihrem verjüngten Team bringt Lisa frischen Wind in den Chor. Der Wunsch aller ist jedoch - und das ist ein Privileg in diesem Verein - ALT und JUNG sollen gemeinsam wirken, miteinander Singen und das Vereinsleben aktiv gestalten.

Das heurige Jahr begann mit dem Dreikönigsritt am Hauptplatz. Weiters durften wir heuer die Valentinesmesse musikalisch gestalten.



Für die nächsten Auftritte am Ostersonntag und bei unserem Konzert „Drosendorf singt!“ wird bereits voller Eifer mit unserem Chorleiter Christoph Reiss geprobt.

Unser Konzert findet am Samstag, den 13. Juni 2020 mit zwei Aufführungen um 15:00 und 19:00 statt. Mitwirkende sind neben dem GV-Drosendorf die Kinder vom gemeinsamen Projekt OHA und der Kirchenchor Zissersdorf. Wer noch gerne mitmachen möchte, mit Sologesang oder im Ensemble, soll sich bitte bis 1. Mai bei Lisa Prand-Pröglhöf melden.

Besonders freut es uns, dass sich unsere Ehrenchorleiterin Fr. SR Ulfhild Krausl und ihr Partner Clemens Pultar am 02.02.2020 im kleinen aber feinen Rahmen in der Schlosskapelle Drosendorf das JA-Wort gegeben haben. Wir haben die Beiden mit einem Ständchen überrascht und wünschen ihnen alles Liebe!

Seit dem aktuellen Schuljahr läuft eine Kooperation mit der NMS-Drosendorf unter dem Namen „OHA“ (Ohren-Herz-Augen). Dieser spezielle Musikunterricht setzt auf das Zusammenspiel der Generationen und soll Lust auf's Singen machen. Vom Erfolg dieses Projekts konnten sich bereits viele Besucher beim gemeinsamen „Konzert der Lichter“ im November einen Eindruck verschaffen. Der Unterricht findet übrigens jeden Freitag von 11:30 bis 12:20 statt – dazu ist jede/ jeder herzlich eingeladen!

Nun gilt es DANKE zu sagen.

Wir haben im letzten Jahr gesänglich Einiges erreicht und viel auf die Beine gestellt. So wurde unter anderem ein eigenes Klavier angeschafft. Aktuell werden Bühnenelemente gebaut die vielseitig einsetzbar sind. Mit Hilfe diverser Sponsoren, allen voran der Gemeinde, aber auch allen anderen Sponsoren und Privatpersonen die uns finanziell oder auch tatkräftig unterstützten, ist uns dies gelungen. Herzlichen Dank dafür!

Feuerwehr-Nachwuchs

Drosendorf ist bei den ersten dabei und gründet Kinderfeuerwehr. Nachdem unsere Feuerwehr seit bereits fast 25 Jahren erfolgreich eine Jugendfeuerwehrgruppe betreibt und der Großteil unserer Stammmannschaft aus diesen Reihen kommt, war der 02. März 2020 wieder ein ganz wichtiger Tag in unserer Geschichte.



Nach erfolgreichen und positiven Ansuchen beim Landesfeuerwehrverband konnte am 2. März der erste Kinder- und Elterninformationsabend abgehalten werden. Das Team rund um Kommandant Weber erklärte den Kindern und deren Eltern genau wie die Kinderfeuerwehr funktioniert. Spielerisch werden die jüngsten im Alter vom 8 – 10 Jahren für den Dienst bei der Feuerwehr begeistert. Die Treffen der Kinderfeuerwehr sind Anfangs einmal pro Monat geplant. Nach der Kinderfeuerwehr ist der nächste Schritt der Nachwuchsarbeit die Feuerwehrjugend für 10 bis 15-Jährige.

Der Infoabend war ein voller Erfolg, freut sich Kommandant Weber. Es konnten schon am ersten Tag 13 Feuerwehr begeisterte Kids begrüßt werden, welche auch mit Zustimmung ihrer anwesenden Eltern den Eintritt in die Feuerwehr Drosendorf bekundeten. Nicht nur die Kinder freuen sich auf die zukünftigen Treffen, auch das Team der Feuerwehr Drosendorf freut sich schon auf die Arbeit mit den Kleinsten.



Einsatzgeräteübergabe durch Firma Cerny



Rettungssäge

Die Bedeutung von Rettungssägen für technische Hilfeleistung seitens der Feuerwehr nimmt immer größere Bedeutung ein. Denn moderne Materialien, neue Bauweisen sowie der Fahrzeugbau bringen die Feuerwehr und ihre Arbeitsgeräte heute oftmals an Leistungsgrenzen. Um Personen aus Fahrzeugen zu befreien, um Gebäudedächer zu öffnen oder Zugang zum Löschen zu schaffen, ist der Einsatz von Rettungssägen mittlerweile Standard. Rettungssägen sind aber keine Universalwerkzeuge, sondern bieten der Feuerwehr weitere Möglichkeiten, wenn andere Geräte nicht mehr einsetzbar oder gar überfordert sind. Die Stihl Rettungssäge wird zukünftig den Kameraden in Drosendorf ihre Arbeit erleichtern.



Schaufeltrage

Die Schaufeltrage dient zur schonenden Aufnahme und Umlagerung von verunfallten Personen, insbesondere bei Verdacht auf Wirbelsäulenverletzungen. Unnötige Bewegungen des Verunfallten werden vermieden, denn mit der Schaufeltrage kann man die Personen in der Stellung aufnehmen, in der Sie vorgefunden werden. Die Schaufeltrage ist platzsparend zusammenlegbar.

WIR DANKEN EUCH HERZLICH FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG!!

Jugendverein Drosendorf startet mit jüngerer Generation in die Zukunft

Am 06.03.2020 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung des Jugendvereins Drosendorf statt. Das Hauptthema dieser Versammlung war die Neuwahl des Vorstands.

Obmann Alexander Häckel und Stellvertreterin Melanie Stollhof wurden von Michelle Stollhof (Obfrau) und Fabian Weber (Stellvertreter) abgelöst. Ihnen folgen Kilian Pfeiffer (Schriftführer), Tobias Silberbauer (Schriftführer Stv.), Katharina Kauer (Kassier) und Christoph Cerny (Kassier Stv.).



Der scheidende Obmann Alexander Häckel berichtete über die Aktivitäten 2018/2019. Punschstand, Beer-Pong Turnier, Grillabende, Flurreinigung, Ausmalarbeiten und laufende Renovierung der Räumlichkeiten. Im Jänner 2020 verbrachte man ein gemeinsames Wochenende im Aqua Palace Prag.

Die letzte Amtshandlung des alten Vorstandes ist auch erfreulich und dient einem guten Zweck. Der Jugendverein spendete je € 500 an Wings for Life und an den Sterntalerhof. Der neue Vorstand startet mit vollem Elan, Freude und auch neuen Ideen in die Zukunft – wir wünschen dabei gutes Gelingen!

VORWERK
kobold

JETZT
testen!

<p>SAUGWISCHER SP600</p> <p>Saugen & Wischen gleichzeitig</p>	<p>BODENSTAUBSAUGER SP600</p> <p>Automatische Bodenerkennung</p>	<p>SAUGROBOTER VR300</p> <p>Smarte App & Navigation</p>
--	---	--

Sie benötigen **Filter** oder **Reinigungsmittel**?
 Sie brauchen einen **Service-Check** für Ihren Staubsauger?
 Sie sind neugierig auf **saubere Ideen** für Ihr **Wohlfühl-Zuhause**?
Dann rufen Sie mich an!

Maria Bauer **FACHBERATERIN** | seit 1992
 Japons 23 | 0664 - 766 29 63 | vorwerk.bauer@aon.at



Kinopremiere in Drosendorf und ERSTE WALDVIERTLER BIO-BACKSCHULE demnächst im TV

Drosendorf, die Brothauptstadt an der Thaya: Noch vor dem Kinostart der erfolgreichen österreichischen Produktion „Brot“ gab's den Film als Vorpremiere in Drosendorf zu sehen. Und am 10. April wird auf Servus-TV die Doku „Resche Krusten – unser Brot“ gezeigt, die zum Teil auch in der ERSTEN WALDVIERTLER BIO-BACKSCHULE in Drosendorf gedreht wurde.

Die Erste Waldviertler Bio-Backschule ist in Drosendorf daheim, das Herz des Filmclubs schlägt ebenfalls schon viele Jahre hier: Was lag also näher als den neuen österreichischen Kinofilm „Brot“ gemeinsam zu zeigen. Am 11. 2. fand die NÖ-Vorpremierenvorstellung beim Failler statt, Filmclub und Biobackschule luden anschließend zur gemütlichen Jause. Die Bio-Backschule brachte frisches Brot und sogar eigens einen Ofen mit, aus dem der verführerische Duft nach frisch Gebackenem nur so in den Kinosaal strömte.

Beim an den Film anschließenden Podiumsgespräch wurde vom Produzenten Johannes Rosenberger (Navigator Film) auch hervorgehoben, dass der Film keine wertende Einstellung transportiert, sondern dass die Zuseher sich selbst ein Bild machen können und dann die Entscheidung letztendlich treffen sollen, welches Brot sie kaufen und essen wollen. Filmemacher Harald Friedl, der leider kurzfristig erkrankt war, richtete eine SMS Botschaft ans Premierenpublikum mit besten Wünschen. Dass das Herz bei dieser Produktion mehr bei den kleinen Bäckereien vor Ort liegt als bei den Industriebäckereien, war im Kinosaal deutlich zu spüren. Auch einer der Protagonisten des Filmes, der aus dem Bezirk Horn stammende Demeter Biobauer Martin Allram, sprach über die intensiven Bemühungen und das Durchhaltevermögen, das notwendig ist, um als Produzent von wertvollen Nahrungsmitteln bestehen zu können. Willi Erasmus vom Filmclub: „Es ist uns ein besonderes Anliegen, Filme mit regionalen Aspekten zu spielen und den Filmclub als eine Drehscheibe des Kennenlernens und des Austausches anzubieten“.



An die 100 Gäste konnten nach der Filmvorstellung Brotduft und Brotjause im Kinofoyer genießen. Biobackschul-Leiterin Elisabeth Ruckser: „Wir erleben es in unseren Workshops immer wieder, wie ansteckend die Begeisterung für gutes, wertvolles Brot sein kann – vielen Dank dazu auch an den Drosendorfer Bäckermeister Thomas Linsbauer, der uns in den Kursen mit seinem Fachwissen und mit Rat und Tat zur Seite steht.“



Die Bio-Backschule mit Genussethik-Expertin Elisabeth Ruckser und Bäckermeister Thomas Linsbauer wird übrigens demnächst in action auch im Fernsehen zu sehen sein: Der Film „Resche Krusten – unser Brot“ (Servus-TV) wurde zum Teil in einem Workshop der Bio-Backschule im Alten Bürgerspital von Drosendorf gedreht, er wird am 10. April, 21.15 Uhr, Servus-TV, gezeigt.

Vlnr: Martin Allram (Filmprotagonist und Demeterbauer), Elisabeth Rucker (Leiterin Erste Waldviertler Biobackschule) Wilhelm-Christian Erasmus (Obmann Filmclub Drosendorf) Johannes Rosenberger (Filmproduzent Navigator Film) Foto: Marika Rakoczy

OSTERMARKT

Drosendorf

Samstag, 04.04.

ab 9:00 Uhr

im Stadtpark

Bauernmarkt Thayatal

Palmbesen, Eier,
Erdäpfel, Zwiebeln,
Säfte, Schnaps, Honig,
Mohn- & Kürbisprodukte,
Handarbeiten, Spezialitäten
vom Schaf, Schwein & Wild
und vieles mehr!

Charity-Adventfeier am Stromerhof in Elsern

Oberärztin Dr. Waltraud Stromer aus dem Landeskrankenhaus Horn organisierte auf ihrem Hof in Elsern ein Charity-Fest zugunsten des Mobilien Hospiz für den Horner Bezirk.

Bereits um 17.00 Uhr wurden die ersten Gäste begrüßt, unter anderem die Obfrau des Hospiz Roswitha Helwig und die Vizebürgermeisterin aus Drosendorf Hilde Juricka. Der Nikolaus kam mit vielen Geschenken für die Kinder. Mit dabei waren unter anderem auch viele Kolleginnen und Kollegen aus dem Landeskrankenhaus Horn: Karl Busta, OA.Dr. Dietmar Weixler, Prim. Dr. Reinhard Klug, OA. Dr. Michael Rosner. Die Grenzlandkapelle Zissersdorf stimmte mit ihren weihnachtlichen Liedern auf das bevorstehende Fest ein. Opernsänger Arno Argos Raunig begeisterte mit seiner außergewöhnlichen hohen Sopranstimme. Lesungen von Irene und Manfred Branc rundeten die Veranstaltung ab.

Fürs leibliche Wohl wurde mit Feuerflecken von Familie Richard Bauer gesorgt. Der Teig wurde von Firma Harald und Elisabeth Linsbauer – Bäckerei Drosendorf gespendet. Eine Veranstaltung wo der Mensch im Vordergrund stand, was auch sichtlich spürbar war!



Foto von links nach rechts:
Bgm. Josef Spiegel, Vizebgm. Hilde Juricka, Nikolo Martin Trautmann aus Drosendorf, OA.Dr. Waltraud Stromer, OA. Dr. Dietmar Weixler



... bequem mit dem Bummelzug von Betrieb zu Betrieb!

Sa., 25. und So., 26. April 2020



HAUSMESSE Langau

von 9.00 bis 17.00 Uhr, in den jeweiligen Betrieben!



MEAT[ING]

www.langau.at



AUTO HAUS RESEL
Ihr Partner seit Generationen.

Der „Küchentratsch“ geht in die nächste Runde

Orangentorte und Grießsterz, Schnittsupp'n oder Fleisch a la Napoleon: So einige spannende Rezepte sind im Rahmen der letzten beiden Treffen rund um „Drosendorfer Küchengeheimnisse“ bereits aufgetaucht. Gemeinsam haben wir dafür in alten Kochbüchern geblättert und uns an Küchentraditionen und Rezepte aus Omas oder Uomas Kochbuch erinnert.

Heuer wird die Initiative „Drosendorfer Küchengeheimnisse“ weiter fortgesetzt. Wir machen uns wieder auf die Suche nach dem Geschmack „von früher“ und nach Gerichten, die schon fast vergessen sind. Die Rezepte dazu sollen nach und nach zusammengetragen und später in einer eigenen Sammlung veröffentlicht werden. Beim nächsten Küchentratsch wollen wir's diesmal direkt am Herd angehen. Gemeinsam werden Gerichte nachgekocht oder gebacken werden. Martina und Erika Resel stellen bereits zwei Familienrezepte zur Verfügung, an denen wir uns versuchen werden: Mary-Torte und Mary-Kuchen. Wer mitmachen will, ist herzlich Willkommen! Steuern auch Sie ein oder zwei alte Rezepte aus dem Familienkochbuch für die Sammlung der „Küchengeheimnisse“ bei.

Kochbuch-Autorin Elisabeth Ruckser, Leiterin der in Drosendorf ansässigen Ersten Waldviertler Bio-Backschule, wird die Rezepte zusammenfassen und mitsamt ihrer Geschichte aufschreiben. Gemeinsam wollen wir uns so an kulinarische Wurzeln erinnern. Damit auch künftige Generationen noch wissen, dass sich aus einfachen Zutaten wunderbare Mahlzeiten zubereiten lassen und wie gut es aus Omas Kochbuch schmeckt.

Der „Küchentratsch“ geht in die nächste Runde

20. April 2020 - 17.30 Uhr im Bürgerspital

(Achtung: Änderungen aufgrund aktueller Entwicklungen vorbehalten.)

Wir bitten um kurzen Anruf zur Anmeldung:

Elisabeth Ruckser 0664/3111484 oder bei Hilde Juricka 0664/5921617

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Elisabeth Ruckser und Hilde Juricka

Ferienmesse Wien

Auf der Ferienmesse in Wien, welche vom 16. bis 19. Jänner 2020 stattfand, konnte sich heuer die Nationalparkregion Thayatal zum fünften Mal **mit** einem Gemeinschaftsstand präsentieren.

Das Angebot war sehr abwechslungsreich. Die zahlreichen Besucher bekamen Informationen von einzelnen Gemeinden des Verbandes, wie z. B. Raabs, Drosendorf und Hardegg. Auch einige Ausflugsziele wie der Nationalpark Thayatal, das Thayatal-Vitalbad in Raabs, die Perlmutterdrechslerei in Felling, das Stift Geras, das „Hotel Liebnitzmühle“ und das JUFA Hotel Waldviertel aus Raabs waren direkt vor Ort. Der Zukunftsraum Thayaland gab Auskünfte über den Radweg „Thayarunde“.



Die Präsentation von Drosendorf auf diesem Gemeinschaftsstand finanzierten die Stadtgemeinde Drosendorf-Zissersdorf, der Gasthof „Zum Goldenen Lamm“, die Bildungsstätte Frühstückspension Schloss Drosendorf, das Gasthof-Pension „Zur Hammerschmiede“ und Urlaub am Bauernhof Familie Riedl.

EINLADUNG

Der Seniorenbund Ortsgruppe Drosendorf-Zissersdorf veranstaltet eine Fahrt
in das Marchfeld zum Kartoffelhof Schramm!

Dienstag, 19. Mai 2020

Abfahrt/Ankunft:

06.45 Uhr Abfahrt – Kreisverkehr Drosendorf (Zustiegsmöglichkeiten nach Vereinbarung)
17.30 Uhr Heimreise

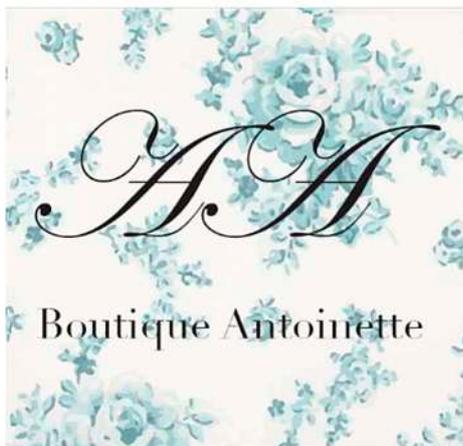
Die Kosten für die Fahrt betragen pro Person 22,- Euro!

Im Preis enthalten: Busfahrt, Infos über die steirische Thermenregion, Thema Gesundheit und Ernährung, Mittagessen (Suppe und zwei Hauptspeisen zur Auswahl), Kartoffelhof Schramm mit Hofführung und Betriebsbesichtigung, Kinofilm, zwei Kostproben aus dem Sortiment von Vodka, Gin, Natural Tonics, Natur Sirupe und 1 kg Kartoffeln als Geschenk

Wir ersuchen zwecks Organisation um rechtzeitige Anmeldung unter
der Tel. Nr. 0664/9329026 (Hermann Juricka) oder 0664/5921617 (Hilde Juricka)!

Ich würde mich freuen,
Sie/Dich bei dieser Fahrt begrüßen zu können und freue mich auf ein Wiedersehen!

Hermann Juricka - Obmann



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 9:00 bis 18:00 Uhr
(Mittagspause 13:00 bis 14:00 Uhr)

Juni, Juli & August auch am Montag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Ab sofort gibt es auch Hüte und Kopfbedeckungen für Herren, das Damensortiment an Kopfbedeckungen wurde aufgrund der Nachfrage vergrößert.



Stadtführung

für unsere Bewohnerinnen und Bewohner der Stadtgemeinde
Drosendorf-Zissersdorf



Sonntag, den 3. Mai 2020

Treffpunkt: Gemeindeamt Drosendorf

Zeit: 14:00 bis 16:00 Uhr

Kosten: 2,- pro Person

Führung durch:

Hr. Stadtführer Ing. Herwig Schöchtner

Um Anmeldung wird gebeten:

Hilde Juricka - Tel. Nr. 0664/5921617 oder
im Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 02915/2213

Auf Ihr Kommen freut sich

Hilde Juricka

Leiterin der VHS

Konzert

„Frühlingklänge“

Schwungvolle Melodien aus Klassik und Romantik

Sonntag, 17. Mai 2020

Uhrzeit: 17:00 bis 18:00 Uhr

Treffpunkt: Bürgerspital Drosendorf

Beitrag: Freiwillige Spenden



Es singen:

Studierende des Konservatoriums für Kirchenmusik St. Pölten

Leitung: Gerda Hondros

Klavier: Anton Gansberger

Auf Ihr Kommen freut sich

Hilde Juricka

Leiterin der VHS

Wanderung

„Frühling an der Stadtmauer“

Naturkundliche Führung entlang der Promenaden



Sonntag, den 07. Juni 2020

Treffpunkt: Kreisverkehr Drosendorf

Zeit: 15:00 bis 16:30 Uhr

Führung durch:

Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Waitzbauer

Um Anmeldung wird gebeten:

Hilde Juricka - Tel. Nr. 0664/5921617 oder
im Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 02915/2213

Auf Ihr Kommen freut sich

Hilde Juricka

Leiterin der VHS

Spinnen-Vortrag

Die VHS Drosendorf-Zissersdorf unter der Leitung von Hilde Juricka organisierte einen Vortrag über Spinnen! Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Waitzbauer gab im Seminarraum des Drosendorfer Schlosses einer interessierten und staunenden Hörschaft viele Einblicke zur Biologie dieser bemerkenswerten und keineswegs ekeligen Tiergruppe.

SPINNEN haben keinen guten Ruf. Viele Menschen finden sie grauslich wegen ihrer 8 langen Beine, fürchten sich vor unheimlichen Kellerbewohnern und Spinnweben oder vor ihrer angeblichen Gefährlichkeit als Gifttiere. Nüchtern betrachtet, sind sie eine Tiergruppe, die schon seit über 250 Millionen Jahren existiert und sich über diesen langen Zeitraum artenreich entwickelt und vielfach hoch spezialisiert hat.

Einige Beispiele mögen die biologische Vielfaltigkeit der Spinnen näher erläutern:

Das Netz einer Kreuzspinne etwa ist ein sehr kompliziert konstruiertes technisches Meisterwerk, manche Arten schleudern zielsicher Leimkugeln an einem Spinnfaden nach ihrer Beute, andere wiederum erzeugen Stolperfäden, Springspinnen fixieren die exakte Entfernung zu einem Fraßobjekt innerhalb von Zehntelsekunden ehe sie zielsicher springen, die heimische Wasserspinne ist die einzige Art, die in einer luftgefüllten Glocke ständig unter Wasser lebt, weibliche Wolfsspinnen schleppen ihre Brut vom Schlüpfen bis zur Selbständigkeit mit sich herum, die Männchen indonesischer Arten umwerben das Weibchen vor dem Geschlechtsakt mit einem ballettartigen Schaukeltanz bei hoch gehobenem, leuchtend buntem Hinterleib, die kleinste Spinnenart misst nur 0,35 mm Körperlänge und die großen tropischen Vogelspinnen werden bis zu 25 Jahre alt, die festen Netzfäden der tropischen Seidenspinnen wurden früher zu feinsten Handschuhen und zu Fallschirmseide verarbeitet und die einzig wirklich giftige Spinne unter den 1000 österreichischen Arten ist der Dornfinger und da liegt die Chance vom ihm gebissen zu werden bei 1: 1.Million - und so weiter.





SOMMERNACHTS
KOMÖDIE
ROSENBURG

„Vorurteile sind dazu da, um abgebaut zu werden“ ...

... Intendantin Nina Blum über den Komödienklassiker

„Ein Käfig voller Narren“ von Jean Poiret,

der bei der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG 2020 Premiere feiert

Wien/Rosenburg, Februar 2020. Auf der Bühne der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG inszeniert Intendantin Nina Blum in ihrer sechsten Saison eine Kultkomödie, die auch als Film und Musical weltweit große Erfolge feierte: „Ein Käfig voller Narren“ von Jean Poiret mit Oliver Huether als homosexueller Nachtclubkönig, Wolfgang Lesky als seine schrille Star-Drag-Queen, Rudi Roubinek als grobschlächtiger Fleischauer und Elisabeth Engstler als Laurents leibliche Mutter. Obwohl das Stück 1973 geschrieben wurde, hat es thematisch nicht an Aktualität verloren und ist noch immer am Puls der Zeit...

„Wer diesen Komödienklassiker gesehen hat, wird gar nicht anders können, als jeden Menschen so zu nehmen und zu mögen, wie er ist. Denn wie diese Komödie meisterhaft zeigt, sind Vorurteile gegenüber Menschen, die vermeintlich anders sind als man selbst, nur dazu da, um abgebaut zu werden. Bei uns geschieht dies auf sehr pointierte und humoristische Art und Weise“, erklärt Intendantin Nina Blum. Auf der Rundbühne vor der Rosenberg in Szene setzen wird das Stück Regisseur Marcus Ganser, der auch für das kreative Bühnenbild verantwortlich ist.

Als Zuschauer Teil der Inszenierung – dank neuer Logen direkt auf der Bühne...

Im Sommer 2020 haben die Besucher der SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBURG auch die einmalige Chance, das Stück hautnah mitzuerleben: in einer der neuen, exklusiven Bühnenlogen. Hier sitzen die Zuschauer bei einer Flasche Sekt direkt an der Bühne. Sie sind damit mitten im Geschehen und somit Teil der bunten Inszenierung.

Gespielt wird auch heuer wieder auf der Rundbühne vor der imposanten Kulisse der Waldviertler Rosenberg. Durch ihre einzigartige Form bietet sie allen Zuschauern auf allen Rängen eine perfekte, individuelle Sicht auf das Bühnengeschehen. Außerdem ist sie überdacht und bietet auch bei Schlechtwetter dem gesamten Publikum einen garantierten Schutz vor Regen.

2 Paare = 2 Welten

Eigentlich ist es eine ganz normale Beziehung, denn Georges, der Inhaber des Nachclubs „La Cage aus Folles“ („Ein Käfig voller Narren“), und seine große Liebe Albin – als bezaubernde „Zaza“ der Star der abendlichen Show – sind seit vielen Jahren ein (homosexuelles) Paar. Aus Georges einzigem Abenteuer mit einer Frau stammt sein Sohn Laurent, der von den beiden Männern liebevoll großgezogen wurde. Nun ist Laurent erwachsen, unsterblich verliebt und hat die feste Absicht, seine Freundin Muriel zu heiraten. Einziges Problem: Seine Verlobte ist die Tochter eines erzkonservativen, homophoben Politikers. Hier treffen nicht nur zwei völlig unterschiedliche Elternpaare aufeinander, sondern auch zwei Welten... Das Chaos dieser berühmten Verwechslungskomödie nimmt seinen Lauf: Um einen Eklat und das Platzen der Hochzeit zu vermeiden, erklären sich Georges und Albin ihrem Sohn zuliebe bereit, eine bürgerlich-biedere Familie vorzutauschen. Doch im Laufe des Kennenlernens der Elternpaare wird das Überspielen der Heimlichkeiten immer komplizierter. So wird eifrig verwirrt wie verwechselt – und die Katastrophen überschlagen sich...

Zitate aus „Ein Käfig voller Narren“:

- „Wir können doch nicht als zwei Frauen zusammenleben. Was werden die Nachbarn von uns denken?!“ (Albin)
- „Wer mich als Frau nicht haben will, soll mich als Mann erleben!“ (Albin)
- „Wenn ein Dienstmädchen einen Sohn von einem Transvestiten hat, hört sich für mich der Sozialismus auf!“ (Madame Dieulafoi, Frau des erzkonservativen Politikers Dieulafoi)
- „Eine Frau kann ich vertreten, und wenn sie der Teufel in Person ist, aber einen Mann nicht. Und wenn er ein Engel wäre...“ (Georges)

Gregor Seberg & Co. beim SOMMERNACHTSKABARETT ROSENBURG

Auch das SOMMERNACHTSKABARETT ist 2020 wieder ein fixer Bestandteil des Theatersommers auf der Rosenberg: Heuer mit „Wunderboi“ Gregor Seberg, der Kernölamazone Caroline Athanasiadis in ihrem Soloprogramm „Tzatziki im ¾ Takt“ und Kleinkunstprinzessin Patrick Weber als „Teilzeitfrau“:
<http://sommernachtskomoedie-rosenburg.at/sommernachtskabarett-2020/>

Schauspieler & Rollen in ‚Ein Käfig voller Narren‘:

- Oliver Huether: Georges
- Wolfgang Lesky: Albin
- tbd.: Jakob
- Patrick Weber: Mercedes
- Alexander El Dib: Zorba
- Felix Krasser: Laurent
- Rudi Roubinek: Languedoc, Tabaro
- Florentin Groll: Dieulafoi
- Babett Arens: Frau Dieulafoi
- Veronika Petrovic: Muriel
- Elisabeth Engstler: Simone (Zweitbesetzung Ulla Pilz am 26./27./28. 6. 2020)

Team:

- Nina Blum: Intendanz & künstlerische Leitung
- Marcus Ganser: Regie & Bühne
- Agnes Hamvas: Kostüm
- Gerda Fischer: Maske
- Paul Berghold: Ton
- Reinhard Winkler: Licht
- Marlene Gruber: Produktion, Marketing & Vertrieb, Kartenbüro
- Helmut Kulhanek: Produktionsleitung & kaufmännische Leitung

Spielzeit:

- 25. Juni bis 2. August 2020
- Premiere: Donnerstag, 25. Juni 2020, 20.00 Uhr
- Jeden Freitag (20.00 Uhr), Samstag (20.00 Uhr) und Sonntag (18.00 Uhr)
- Ausnahmen: Donnerstag, 9. Juli, 16. Juli und 30. Juli um 20.00 Uhr; Freitag, 10. Juli und 24. Juli keine Vorstellung

Tickets:

- www.sommernachtskomoedie.at: Tel.: +43 664 163 05 43 oder per Mail: karten@sommernachtskomoedie.at
- www.eventjet.at
- www.oeticket.com

Preise & Ermäßigungen:

- 25 bis 80 Euro für die Kategorien 5 bis 1, 100 Euro für die Bühnenlogen inkl. Sekt
- Ermäßigungen sind für Ö1-Clubmitglieder, Pensionisten, Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, Bezieher von Notstandshilfe, Mindestsicherung oder Mindestpension bzw. mit Behindertenausweis möglich.

Die SOMMERNACHTSKOMÖDIE ROSENBERG ist das Theaterfestival der Rosenberg, das seit 2015 von Intendantin Nina Blum geleitet wird. Im Fokus stehen Komödien aus aller Welt, wie Woody Allens ‚Eine Mittsommernachts-Sex-Komödie‘ (2015) und ‚Kalender Girls‘ (2016), ‚Schlafzimmergäste‘ (2017) ‚Monsieur Claude und seine Töchter‘ (2018) und ‚Amadeus‘ (2019). www.sommernachtskomoedie.at

BILDMATERIAL STUDIO SHOOTING: folgt nach dem Shooting

Medienkontakt: SPIEGL & LEHNER OG, Relations Management:
Doris Spiegl: +43 676/5401594, spiegl@spieglllehner.com/presse@sommernachtskomoedie.at
Karin Lehner: +43 650/5556656, lehner@spieglllehner.com/presse@sommernachtskomoedie.at

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 319/2019*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

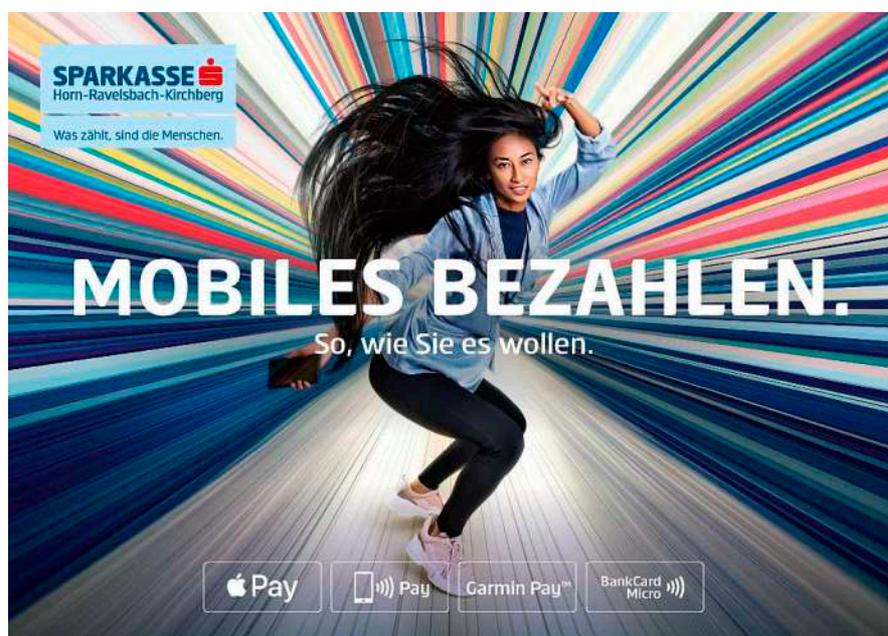
Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: (01) 71128 8338
(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail:
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet:
www.statistik.at/silcinfo



RMCS GmbH - Theurer KG

Versicherungsmakler-Kooperation

Kompetenz durch Erfahrung
Vertrauen durch Partnerschaft



Mitglied der IGV  AUSTRIA

Vorsorgen & Versichern

die neue Waldviertel-Kooperation

BÜRO 2095 Drosendorf:

Horner Straße 1 (Dundlerhaus)

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 Uhr

Tel. 02915 62658

Zusammen mit unserem Partner, der T&P Schrimpf GmbH, als starkes und erfolgreiches Mitglied der IGV (Interessensgemeinschaft der österreichischen Versicherungsmakler), ist es uns möglich, durch Vernetzung und Zusammenarbeit mit ausgewählten spezialisierten Versicherungsmaklerbüros, für unsere Kunden bestmögliche Konditionen zu verhandeln und sicher zu stellen.

THOMAS LETTNER

0676 89 88 1600

thomas.lettner@tpschrumpf.at

MARKUS THEURER

0664 12 12 973

markus.theurer@tpschrumpf.at

www.tpschrumpf.at

 T&P Schrimpf GmbH

BÜRO 3550 Langenlois: Öffnungszeiten Mo-Fr 8-17 Uhr / Zulassungsstelle Mo-Fr 8-16.30 Uhr

NÖ STIPENDIENSTIFTUNGEN

Stipendien für SchülerInnen und StudentInnen

Die Abteilung Allgemeine Förderung und Stiftungsverwaltung vergibt **Stipendien** aus gemeinnützigen Stiftungen an SchülerInnen und StudentInnen, um ihnen den Schulbesuch bzw. das Studium zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Stipendien

Die Stipendien werden aus der Allgemeinen Stipendienstiftung Niederösterreich, der Michael von Zoller-Stiftung, der Windhag-Stipendienstiftung für Niederösterreich und der Prof. Anton Bauer Stipendien Stiftung vergeben.

Damit sollen SchülerInnen und StudentInnen bei ihrer Ausbildung unterstützt werden.

Pro Schul- bzw. Studienjahr wird nur ein Stipendium pro SchülerIn bzw. StudentIn gewährt.

Die **BewerberInnen** müssen

- ordentliche SchülerInnen oder StudentInnen sein,
- bedürftig sein,
- österreichische öffentliche oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete höhere Schulen mit Reifeprüfungsabschluss, Pädagogische Hochschulen, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, (Privat-)Universitäten, Fachhochschulen oder Musikkonservatorien besuchen,
- einen günstigen Schul-/Studienerfolg aufweisen,
- die österreichische Staatsbürgerschaft haben,
- ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich, (Süd-)Tirol zum Zeitpunkt der Geburt oder Wien haben.

Die Einreichfrist beginnt am 15. September und endet am 15. Mai des laufenden Schul- bzw. Studienjahres.

Die genauen Voraussetzungen für die Stipendien finden Sie auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter

http://www.noel.gv.at/noe/Stipendien-Beihilfen/NOe_Sozialstipendien.html .

VERANSTALTUNGEN

April - Juni 2020

Ob alle Veranstaltungen stattfinden,
ist aus aktueller Sicht nicht
gewährleistet! stand 18.03.2020

April

Mi., 1. 4.	ab 18 Uhr	Themenabend „Backhendl“ im Gasthof Failler
Sa., 4. 4.	ab 9 Uhr	Ostermarkt am Hauptplatz
Sa., 4. 4.	20 Uhr	Jazz im Keller , „Günther Brück – Entre Amigos“
Mi., 8. 4.	18 Uhr	Themenabend „Italienischer Abend“ im Gasthof Failler
Do., 9. 4.	19 Uhr	Vortrag: „Drosendorf ein Wendepunkt der österr. Geschichte“ , Schloss Drosendorf, Vortragender: Dr. Wolfgang Müller-Funk
Fr., 10.4.	ab 14 Uhr	Eisbaby Eröffnung
Sa., 11. 4.	20 Uhr	Filmclub „Sorry We Missed You“ im Kinosaal GH Failler
So., 12. 4.	ab 11.30 – 14 Uhr	Osterbrunch im Gasthaus zur Hammerschmiede Reservierung unter 02915/2334
Mi., 15. 4.	ab 18 Uhr	Themenabend „Spareribs“ im Gasthof Failler
Sa., 18. 4.	12 – ca. 17 Uhr	Biobackschule „Brot pur: Sauerteig, Vollkorn & alte Sorten“ im Bürgerspital Drosendorf Anmeldung unter: 0664/3111484 Elisabeth Ruckser
Mi., 22. 4.	ab 18 Uhr	Themenabend „Fisch“ im Gasthaus Failler
Sa., 25. 4.	12 – ca. 17 Uhr	Biobackschule „Brot pur – Sauerteig, Roggenmehl & Vollkorn“ im Bürgerspital Drosendorf, Anmeldung unter: 0664/3111484 Elisabeth Ruckser
Sa., 25. 4.	20 Uhr	Filmclub „Narziss und Goldmund“ im Kinosaal GH Failler mit zugesagter Anwesenheit von Filmemacher und Oscargewinner Stefan Ruzowitzky
So., 26. 4.	8 Uhr	Bezirksjägertag in Drosendorf-Altstadt - Pfarrstadl
Mi., 29. 4.	ab 18 Uhr	Themenabend „Backhendl“ im Gasthaus Failler
Do., 30. 4.	18 Uhr	Maibaum aufstellen am Hauptplatz vom UFC Drosendorf

Mai

Sa., 2. 5.	20 Uhr	Jazz im Keller „Bernhard Wiesinger Quartett feat. Dave Kikoski“
Sa., 2.5.	13.30 – 17.30 Uhr	Blutspenden NöMS / Kindergarten
So., 3.5.	14 – 16 Uhr	Stadtführung für Bewohner der Gemeinde
Mi., 6. 5.	ab 18 Uhr	Themenabend „Italienischer Abend“ im Kinosaal GH Failler
So., 10. 5.	ab 11.30 – 14 Uhr	Muttertagsbrunch im Gasthaus zur Hammerschmiede Reservierung unter 02915/2334
Mi., 13.5.	ab 18 Uhr	Themenabend „Spareribs“ im Gasthaus Failler
Sa., 16. 5.	10 Uhr	Bürgerfrühstück am Hauptplatz Der Verein Kukuk lädt alle Bürger und Bürgerinnen sowie Gäste zum Bürgerfrühstück
Sa., 16. 5.	12 – ca. 17 Uhr	Bio Backschule „Brot pur“: Sauerteig, Vollkorn & alte Sorten im Bürgerspital, Anmeldung unter: 0664/3111484 Elisabeth Ruckser
So., 17.5.	17 – 18 Uhr	Konzert „Frühlingsklänge“ Bürgerspital
Di., 19.5.	ab 6.45 Uhr	Kartoffelhof Schramm Seniorenbund
Mi., 20.5.	ab 18 Uhr	Themenabend „Fisch“ im Gasthaus Failler
Do., 21. 5.	ab 13 Uhr	2. Drosendorfer Stadtmauerlauf Veranstalter ARGE Wirtschaft Drosendorf
Sa., 23. 5.	20 Uhr	Jazz im Keller „Mozart & Gulda with Batik in Between“
Mi., 27. 5.	ab 18 Uhr	Themenabend „Backendl“ im Gasthaus Failler
Sa., 30. 5.	ab 8 Uhr	Pfingstturnier des UFC Drosendorf - Sportplatz
So., 31. 5.	ab 8 Uhr	Wander- und Radwandertag in Elsern

Juni

Mi., 3. 6.	ab 18 Uhr	Themenabend „Italienischer Abend“ im Gasthaus Failler
Sa., 6. 6.	18 Uhr	Galaabend für 100 Jahre Kino und 30 Jahre Filmclub im Gasthaus Failler, Veranstalter: Filmclub
So., 7.6.	15 – 16.30 Uhr	Wanderung „Frühling an der Stadtmauer“ mit Dr. Waitzbauer
Mi., 10. 6.	ab 18 Uhr	Themenabend „Spareribs“ im Gasthof Failler
Sa., 13. 6.	15 Uhr u. 19 Uhr	Drosendorf singt im Pfarrstadl Drosendorf-Altstadt
Mi., 17. 6.	ab 18 Uhr	Themenabend „Fisch“ im Gasthaus Failler
Fr., 19. 6.	19 Uhr	Sonnwendfeier am Strandbadvorplatz,
Sa., 20. 6.	10 – 16.30 Uhr	Bio Backschule Grundlagen: Semmel, Sauerteig & Hausbrot Im Bürgerspital Drosendorf, Anmeldung unter: 0664/3111484 Elisabeth Ruckser
Sa., 20. 6.	20 Uhr	Jazz im Keller „Fernando Paiva-Group feat. Stefan Gottfried
Mi., 24. 6.	18 Uhr	Grillabend im Gasthaus Failler
Sa., 27. 6.	16 Uhr	Feuerwehrfest in Zissersdorf
So., 28. 6.	10 Uhr	Feuerwehrfest in Zissersdorf